

Diakonie-Kolleg
Lindenhof



Fortbildungen 2021



WIR SIND EIN SOZIALDIAKONISCHER **Dienstleister**.

Liebe Leser*innen,

Mit unserem Programmheft halten Sie ein analoges Informationsmedium in den Händen. Wie gewohnt stellen wir Ihnen darin das neue Angebot des Diakonie-Kollegs Lindenhof vor, ein bisschen Tradition ist ja auch in unserer modernen digitalen Welt manchmal gut. Wir möchten, dass Sie in diesem Heft auf Entdeckertour gehen, herumblättern und sich inspirieren lassen, möglichst nicht nur zielgenaue Ausbildungen suchen. Vielleicht können Sie in unseren diakonischen Seminaren etwas über sich selbst oder die Kollegen entdecken und Ihren Horizont noch ganz anders erweitern.

Seit März 2019 finden die meisten unserer Kurse im Betsaal statt, weil wir dort die gesetzlichen Hygienebestimmungen zur Pandemieeindämmung besser umsetzen können. Wir sind sehr froh, dass der Betrieb unter Auflagen weiterlaufen kann. Zukünftig ist angedacht, parallel auch Online-Seminare mit aufzunehmen. Mit dem digitalen ELSA-Seminar starten wir schon im Januar 2021.

Bitte haben Sie Verständnis für kurzfristige Änderungen. Ihnen oder Ihrer Teamleitung werden Zu- und Absagen, Ausfälle, Raum- oder Terminänderungen zuverlässig mitgeteilt. Manchmal gerät die Kommunikation ins Stocken, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen und nachzufragen.

Wir haben auf Wunsch des Fortbildungsbeirates die Reihenfolge der Seminare im Katalog etwas verändert und die fachbereichsübergreifenden Angebote an den Anfang gestellt, sie umfassen nun den größten Teil unseres sozialfachlichen Programms.

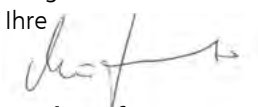
Mit unseren Kooperationspartnern arbeiten wir weiter zusammen und gestalten für deren Einrichtungen passende Seminarangebote, zu denen auch Sie herzlich eingeladen sind.

Bitte informieren Sie sich gern weiter auf unserer neu gestalteten Webseite. Dort finden Sie auch Anmeldebögen und das Fortbildungsprogramm als Download.

www.diakonie-kolleg-lindenhof.de

Ich grüße Sie herzlich!

Ihre



Maria Hufenreuter

Leiterin Diakonie-Kolleg Lindenhof

THEOLOGISCH-DIAKONISCHE ANGEBOTE

Kooperation mit der Evangelischen Bildungsstätte für Diakonie und Gemeinde Bethel

1. Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh. 6, 37) 8
2. Von fliegenden Spaghettimonstern und Jedis – Moderne Religionskritik 9
3. „Wer singt, betet doppelt“ – Von Gregorianischem Gesang bis Sister Act. 10
4. „Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“ – Der Rhythmus des Lebens im Kirchenjahr 11
5. „Freiheit, Freiheit ist das Einzige, was zählt“ – Religiöser Widerstand gegen politische Unterdrückung 12
6. Brot für die Welt – Internationale Diakonie am Beispiel Tansanias 13
7. Wenn Menschen mit Behinderung trauern 14
8. Teil haben Teil sein – Inklusion aus biblischer Sicht 15
9. „Wie wollen wir leben, wie wollen wir arbeiten?“ – Technik und Religion. 16
10. Die Geschichte der Diakonie 17
11. „Ich bin dann mal weg“ – Christliche Meditation 18
12. „Wie Du mir, so ich Dir – Liebe deine*n Nächste*n, wie dich selbst“ – Diakonie zwischen Anspruch und Wirklichkeit 19
13. Fahre nicht schneller als dein Schutzengel fliegen kann – Spirituelle Seelenpflege 20
14. Impulstag für Diakonie und Gemeinde 21
15. Immer schön die Kirche im Dorf lassen – Warum heute noch Kirche? 22
16. Eine Geschichte von Liebe und Wagnis – Die Familie Nathusius und die ESN 23
17. Die Perle sozialer Kompetenz: Kommunikationsfähigkeit im Dienst am Menschen 24
18. Zu zweit ist man weniger allein, und aller guten Dinge sind drei – Klostersgemeinschaften 25
19. „Warum rülpsen und furzen Sie nicht, hat es Euch nicht geschmeckt?“ – Eine kulinarische Reise durch die Bibel 26
20. „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal“ – Christliche Trostworte und Rituale 27
21. Spiritualität im diakonischen Führungsalltag 28
22. Werkstatt MICHAEL-Andachten 29

Vertiefungsseminare und Qualifizierungen

22. Grundkurs Religionsensible Bildung und Begleitung in evangelischen Kindertagesstätten 31

FACHSPEZIFISCHE ANGEBOTE

Angebote für mehrere Fachbereiche

24. Professionelles Deeskalationsmanagement – Trainerausbildung 34
25. Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation 36
26. Psychosoziale Störungen 37
27. Einführung in den Umgang mit dem PC 38
28. ProDeMa – Professionelles Deeskalationsmanagement 39
29. Kollegiale Beratung im Pflgeteam 40
30. Kooperation statt Konflikt – Gesprächsführung in schwierigen Situationen 41
31. Fortgeschrittenenkurs Gebärden – Mit Gesicht und Händen reden 42
32. Diabetes Mellitus – Grundlagen, Theorie und Praxis 43
33. Orgavision als Informations- und Kommunikationsplattform 44
34. Update Gitarre 45
35. Autismspektrumsstörungen – Grundlagenkurs 46
36. Arbeit in der Corona-Zeit – Was gelang und gelingt trotzdem? 47
37. Letzte Hilfe – Sterbende Begleiten 48
38. Umgang mit aufgebrachten Angehörigen 49
39. Epilepsie 50
40. Betreuung von Klient*innen im häuslichen Bereich 51
41. Grundkurs Gitarre: Liedbegleitung 52
42. Snoezelen 53
43. Insulintherapie – Tipps und Tricks für die Praxis 54
44. Freiheitsentziehende Maßnahmen bei psychisch kranken Menschen und kognitiv eingeschränkten Personen 55

Fachspezifische Angebote

Eingliederung und Teilhabeassistenz

45. Das Gesamtplanverfahren mit ELSA verstehen und Beteiligte vorbereiten 58
46. Metacom – Symbole der Unterstützten Kommunikation 60
47. Schreibwerkstatt Entwicklungsberichte 61

48. „Behinderte Liebe?“!	58
49. ICF und Biopsychosoziales Modell	59
50. Barrierefreie Sprache	64

Gesundheit und Pflege

51. Gerontopsychiatrische Krankheitsbilder	66
52. Professionelle Lagerung von Menschen mit Bewegungseinschränkungen	67
53. Notfallmanagement	68
54. Basale Stimulation	69
55. Aufbaukurs Kinaesthetics	70

Kinder und Jugend

56. Was Kinder fühlen, was Kinder brauchen	72
57. Verhalten ist immer sinnvoll! – Soziale Lernprozesse begleiten und gestalten	73
58. Einführung ins Yoga mit Kindern	74
59. Professionelles Verhalten bei Kindeswohlgefährdung	75
60. Elterngespräche erfolgreich führen	76
61. Erste Hilfe bei Kindernotfällen	77

Angebote für Führungskräfte

62. Gesunde Führung	80
63. Schweres leichter gesagt – Herausfordernde Gespräche gelingend führen	81
64. Resilienz und Selbstführung –	82
65. Moderation und Präsentation – Gelingende Rhetorik und Präsenz in Dienstberatungen und Team-Veranstaltungen	83
66. Fallbezogene Reflexion im Team	84
67. Arbeitsrecht in der Praxis	85

Angebote Betriebliches Gesundheitsmanagement

68. Laufgruppe ESN	88
69. Fit in den Frühling	89
70. Entspann dich! – Stressbewältigungs- und Entspannungsmethoden im Arbeitsalltag	90
71. Rückenfit – Für mehr Bewegung und einen gesunden Rücken	91
72. Gesunder Start in die kalte Jahreszeit	82

VERSCHIEDENES

73. Einführungstag für neue Mitarbeitende	94
74. Ersthelfertraining	95

Referentenverzeichnis	97
-----------------------	----

Veranstaltungsübersicht	101
-------------------------	-----

Geschäftsbedingungen	106
----------------------	-----

Anmeldung	108
-----------	-----

Anfahrt	109
---------	-----

Impressum	110
-----------	-----

Theologisch–diakonische Angebote

Kooperation mit der Evangelischen Bildungsstätte für Diakonie und Gemeinde Bethel

Diakonische Bildung mit System

„Diakonische Bildung mit System“ ist das Bildungssystem der Evangelischen Bildungsstätte für Diakonie und Gemeinde Bethel. Im Rahmen einer Kooperation mit der Ev. Bildungsstätte ermöglicht Ihnen das Diakonie-Kolleg Lindenhof die Absolvierung der Basismodule dieses Bildungssystems.

Im Fortbildungskatalog der Evangelischen Stiftung Neinstedt finden Sie ein breites Angebot an theologisch–diakonischen Veranstaltungen.

Neben der Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen haben Sie zudem die Möglichkeit, mit der Absolvierung mehrerer Fortbildungen das **Zertifikat „Basiskurs Diakonie“** zu erwerben. Dieses Zertifikat stellt einen von insgesamt drei Abschlüssen dar, den Sie für eine **Ausbildung zum evangelischen Diakon/ zur evangelischen Diakonin** benötigen.

Die Ausbildung zum evangelischen Diakon/zur evangelischen Diakonin ist wie folgt aufgebaut:

- 1. Basiskurs Diakonie**
- 2. Vertiefungskurs Diakonikum**
- 3. Aufbaukurs evangelischer Diakon/evangelische Diakonin.**

Jedes Zertifikat beinhaltet die Absolvierung von insgesamt sechs Modulen:

- 1. Bibel und Theologie**
- 2. Diakonie**
- 3. Spiritualität**
- 4. Seelsorge**
- 5. Ethik**
- 6. Diakonische Identität.**

In den Ausschreibungen finden Sie die Zuordnung zu den jeweiligen Modulen.

Sie können den Basiskurs Diakonie am Diakonie–Kolleg Lindenhof in Neinstedt absolvieren. Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme am Vertiefungskurs Diakonikum oder der vollständigen Ausbildung zum evangelischen Diakon/ zur evangelischen Diakonin haben, können Sie diese Zertifikate an der Evangelischen Bildungsstätte für Diakonie und Gemeinde Bethel erwerben. Die Ausbildungsorte der Bildungsstätte befinden sich in Berlin und in Bielefeld.

1. Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh. 6, 37)

Die Jahreslosung stellt für Christ*innen den Leitvers für das Jahr dar, der Orientierung in guten wie in schweren Zeiten gibt, Trost spendet, und als Bestärkung, Unterstützung oder schlicht als Begleitung dient. Was es mit der Jahreslosung allgemein und mit den blauen Büchlein (die Herrnhuter Losungen) im Speziellen auf sich hat, wird erläutert. Welchen Stellenwert die Losung für uns in unserer Arbeit hat, wie sie Orientierung sein kann oder tröstliche Hilfe im seelsorgerlichen Gespräch u.v.m., erörtern und entdecken wir gemeinsam.

Inhalte

- Die Herrnhuter Losung als tägliche Orientierung
- Die Jahreslosung und ihre Herkunft
- Einblicke in den Kontext des Bibeltextes
- Austausch und Auseinandersetzung mit der Jahreslosung
- Übertragung ins eigene Leben und Arbeiten

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Dienstag, 26.01.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 3 (Spiritualität)

2. Von fliegenden Spaghettimonstern und Jedis – Moderne Religionskritik

Wie religiös sind eigentlich Jedis und warum hat das fliegende Spaghettimonster zuerst einen Berg, einen Zwerg und sieben Bäume erschaffen. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns neben den aktuellen Themen der Religionskritik und der Frage danach, was Religion eigentlich ist, auch mit den kreativeren Formen aktueller Religionskritik. Außerdem interessiert uns, was davon für Christ*innen wertvolle Anstöße sein können und ob die Kritik an unserer Religionspraxis auch Auswirkungen auf unseren Glauben hat.

Inhalte

- Religion – eine Begriffsdefinition
- Von Jesus bis Nietzsche – Geschichte der Religionskritik
- Kreationismus und Evolution – Widersprüche zwischen Wissenschaft und Religion
- Jediismus und das Fliegende Spaghettimonster – kreative Ansätze der Religionskritik
- Zwischen Diskurs und Geschrei – Christlicher Umgang mit Religionskritik

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 04.02.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/ Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 1 (Bibel und Theologie)

3. „Wer singt, betet doppelt“ – Von Gregorianischem Gesang bis Sister Act

Wer kennt sie nicht, die singenden Nonnen aus „Sister Act“ oder die Gesänge der gregorianischen Mönche. Doch die meisten trauen sich nur, unter der Dusche oder im Auto zu singen. Viele denken: Ich kann nicht singen. Doch das Singen macht nicht nur Spaß, sondern stärkt auch die Gemeinschaft, die Abwehrkräfte sowie viele körperliche Funktionen. Zudem transportiert es schwierige theologische Inhalte leicht und verständlich. Die christliche Tradition bietet einen Schatz an Liedern, der sowohl Klassiker des Gesangsbuchs enthält als auch moderne Gesänge aus unterschiedlichen Ländern und spirituellen Kontexten. Ziel ist es, die Seminarteilnehmer*innen mit der Vielfalt christlicher Lieder vertraut zu machen und diese als Möglichkeit zu erkennen, sich selbst im Gesang auszudrücken.

Inhalte

- Bedeutung des gemeinsamen Singens in Alltag und religiöser Praxis
- vor allem ein gemeinsames Singen und Ausprobieren von Musik aus allen christlichen Genres (Evangelisches Gesangbuch, Taizé-Gesänge, Lieder aus Ostafrika/ Suaheli, Spirituals und Gospel)

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 04.03.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 3 (Spiritualität)

4. „Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“ – Der Rhythmus des Lebens im Kirchenjahr

Traditionen und Riten, Feste und Feiern, Zusammenkommen in Gemeinschaft oder auch Zeiten für sich – darauf will kein Mensch verzichten. Geburtstag und Totensonntag, Weihnachten und Valentinstag, Ostern und Tag der Arbeit – alles steht in Beziehung zueinander und kennzeichnet den Lauf des Lebens. In diesem Seminar erkunden wir den tieferen Sinn hinter den Festen und holen uns Anregungen für die praktische Arbeit in der Diakonie.

Inhalte

- Riten und Traditionen im Lebens- und im Jahreskreis
- Einführung in das Evangelische Kirchenjahr
- Feste, Bräuche und ihre christliche Bedeutung

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 25.03.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 3 (Spiritualität)

5. „Freiheit, Freiheit ist das Einzige, was zählt“ – Religiöser Widerstand gegen politische Unterdrückung

Religion und Glauben werden oft mit Gehorsam und Demut gegenüber Gott und dem Verfolgen strenger und teilweise auch unsinnig anmutender Regeln und Gebote in Verbindung gebracht. Auf der anderen Seite berichten religiöse Menschen auch immer wieder von befreienden Glaubenserfahrungen. Der Widerstand gegen politische Unterdrückung und Verfolgung wurde, gerade auch im Blick auf die innerdeutsche Geschichte, oft von religiösen Menschen getragen.

Die Fortbildung beschäftigt sich mit dem christlich-jüdischen Freiheitsbegriff und dem Verhältnis von Freiheit und Verantwortung in der pluralistischen Gesellschaft.

Inhalte

- Christlich-jüdischer Freiheitsbegriff
- Freiheit und Verantwortung in pluralistischen Gesellschaften
- Religion und Politik in der Geschichte
- Grundbegriffe christlicher Ethik

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 08.04.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 5 (Ethik)

6. Brot für die Welt – Internationale Diakonie am Beispiel Tansanias

1985 wurden zwei Männer aus Tansania in Neinstedt zu Diakonen und Heilerziehungspfleger*innen ausgebildet und arbeiten seither im Süden Tansanias. Sie haben dort im Stile der ESN ein Diakoniezentrum aufgebaut, das die Arbeit mit Menschen mit Behinderung, sozial minderbemittelten Familien, Waisen und Witwen im Blick hat. Seither hat sich ein Diakonisches Zentrum für den gesamten Süden Tansanias ausgeweitet, weiterentwickelt und bietet vielen Menschen nicht nur eine wesentliche Unterstützung in ihrem Alltag, sondern verhilft ihnen auch zur Selbstständigkeit und Unabhängigkeit. Die Bedingungen und Herausforderungen unterscheiden sich von denen in Deutschland, doch das Ziel ist das gleiche.

Inhalte

- Vorstellung des Landes Tansania
- Leben und Arbeiten der Mitarbeiter des Diakonischen Zentrums Tandala
- Leben von Menschen mit Behinderung im Süden Tansanias

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 08.04.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 6 (Diakonische Identität)

7. Wenn Menschen mit Behinderung trauern

Menschen mit geistiger Behinderung machen, wie wir, im Lauf ihres Lebens Erfahrungen mit Sterben, Tod und Trauer. In der Trauer sind wir alle gleich und doch trauern wir verschieden. Gehen Menschen mit Behinderung mit einer Abschiedssituation anders mit Trauer um? Benötigen Sie eine andere Unterstützung bei der Bewältigung? Welche Worte, Gesten, Bilder, Handlungen, Rituale können hilfreich sein?

Erfahrungen aus dem Team „Beratung für die letzte Lebensphase“ und der heilpädagogischen Arbeit werden vorgestellt und für den eigenen Arbeitsbereich reflektiert.

Inhalte

- Verlust, Abschied und Trauer im Kontext der Lebenswelt von Menschen mit geistiger Behinderung
- Mögliche Hilfen bei der Verarbeitung: Aussegnung/Abschiedsrituale/Symbole
- Der Weg zurück ins Leben: Trost/Erinnerung/ Hoffnung

Referent*innen	Natalie Gaitzsch und das Büro Letzte Lebensphase
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 22.04.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul (4 Seelsorge)

8. Teil haben, Teil sein – Inklusion aus biblischer Sicht

Auch wenn die Bibel schon mehr als 3000 Jahre alt und der Begriff Inklusion im Gegensatz dazu sehr neu ist, gibt es bereits in dem alten Buch sehr viele Erzählungen, die sich um das Thema Inklusion drehen. Menschen erhalten klare Anweisungen, andere Menschen mit einer Einschränkung nicht weiter zu beeinträchtigen, Ausgrenzungen nicht zu verstärken und über Menschen nicht abschätzend zu reden, bis hin zu dem bekannten Gebot der Nächstenliebe.

Was die Bibel zum Thema Inklusion zu sagen hat, wie die Bereiche von Behinderung und Krankheit zu Sprache kommen und der Umgang damit, wird in dieser Fortbildung vertieft. Ziel ist es, Inklusion mit der Brille der Bibel kennen zu lernen.

Inhalte

- Inklusion im Alten Testament und im Neuen Testament
- Umgang Jesu mit der Exklusion von Personen und Gruppen
- Diskussion eigener Vorstellungen von Inklusion

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 06.05.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 5 (Ethik)

9. „Wie wollen wir leben, wie wollen wir arbeiten?“ – Technik und Religion

Menschen, die als Betreuer*innen und Pfleger*innen Verantwortung für andere Menschen übernehmen, können immer wieder vor schwierigen Entscheidungen stehen. Die Rechte einer zu betreuenden Person, die eigenen Pflichten in pflegerischer Verantwortung und persönliche Werte können in der Praxis so in Konflikt geraten, dass die Entscheidung über das „richtige“ und „gute“ Handeln zum Dilemma wird. Sie lernen in diesem Seminar Möglichkeiten kennen, ethischen Herausforderungen in Ihrem Arbeitsfeld auf der Grundlage christlicher Werte zu begegnen.

Inhalte

- Ethische Begriffe und Ansätze (Pflichten, Werte, Normen, Tugenden)
- Diakonische Umgangskultur
- exemplarische Diskussionen: Legalisierung von „Sterbehilfe“ (Begriffe, Positionen, Gesetze, Modelle, verschiedene ethische Ansätze)
- Auseinandersetzung mit eigenen ethischen Vorstellungen und Positionen
- Modelle für eine ethische Urteilsbildung in der Praxis

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 27.05.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 5 (Ethik)

10. Die Geschichte der Diakonie

In den letzten Jahren wurde immer wieder gestritten, inwieweit kirchliches Arbeitsrecht auf Beschäftigungsverhältnisse in der Diakonie anwendbar sein kann. Aber wie kommt es eigentlich dazu, dass die Diakonie sich als Teil der Kirche versteht und möchte, dass ihre Mitarbeiter*innen christlich geprägt sind? Ist das noch zeitgemäß? Wie hat sich diakonische Identität in den letzten 2000 Jahren entwickelt und was bedeutet das für uns als Angestellte in dieser Tradition zu stehen?

Inhalte

- Geschichte der Diakonie von den Ursprüngen bis in die Moderne
- Vom Diakonischen Werk zum diakonischen Unternehmen
- Selbstverständnis und Außenwahrnehmung

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 01.06.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Stendal /Osterburger Str. 82/Borghardstiftung zu Stendal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 90,- Euro Externe: 110,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 2 (Diakonie)

11. „Ich bin dann mal weg“ – Christliche Meditation

Das Buch von Hape Kerkeling löste einen wahren Run auf Pilgerwege aus. Viele Menschen haben seit Längerem wieder das Pilgern oder die Meditation für sich entdeckt. Die religiösen Traditionen verfügen über viele Facetten des Sich-Sammelns, des zur-Ruhe-Kommens, des Nachsinnens, des auf-dem-Weg-Seins. In dieser Fortbildung wollen wir unterschiedliche Formen von christlicher Spiritualität kennenlernen, ausprobieren und uns dazu auch exemplarisch selbst auf den Weg begeben – in einer kleinen Pilgerrunde um die Teufelsmauer Neinstedt.

Inhalte

- Unterschiedlichen Formen christlicher Spiritualität
- Gesang, Schweigen, Pilgern, kreatives Bibelstudium, Straßenerzitten u.v.m.
- Exemplarischer Pilgerspaziergang um die Neinstedter Teufelsmauer (ca. 10 km)

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 03.06.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 3 (Spiritualität)

12. „Wie Du mir, so ich Dir – Liebe deine*n Nächste*n, wie dich selbst“ – Diakonie zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Doch wer ist mein*e Nächste*r und wie stehe ich zu der Idee und dem Bild des Dienens? Wer dient heute schon noch gerne? Anhand der biblischen Grundlagen der Diakonie wie zum Beispiel der Geschichte des barmherzigen Samariters oder dem Gebot der Nächstenliebe ergibt sich nicht nur eine Grundlage für christliche Werte, sondern auch der Hintergrund vor diakonischem Handeln heute.

Inhalte

- Nächstenliebe und Diakonie heute
- Biblische Grundlagen der Diakonie
- Dienst/ Dienen/ Diener in der Diakonie – Passt das zusammen?
- Auseinandersetzung mit Anspruch und Wirklichkeit

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 17.06.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Stendal/Osterburger Str. 82/Borghardstiftung zu Stendal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 90,- Euro Externe: 110,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 5 (Ethik)

13. Fahre nicht schneller, als dein Schutzengel fliegen kann – Spirituelle Seelenpflege

So besagt es ein afrikanisches Sprichwort und gibt den Rat mit auf den Weg, das Leben nicht allzu schnell zu leben. „Oasenmomente“ und Selbstpflege in einem hektischen Arbeitsalltag unterstützen Mitarbeiter*innen darin, wieder ein offenes Ohr für die eigenen Wünsche und Worte zu finden. Die individuelle Spiritualität hilft, eine Balance im Strudel des Alltags zu finden. Was das alles sein könnte, können Sie für sich erproben.

Inhalte

- Eintauchen in christliche Texte und Geschichten, die der Seele guttun
- Spirituelle Tradition des Christentums
- Einführung und Erprobung von unterschiedlichen spirituellen Techniken/Methoden

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 08.07.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 4 (Seelsorge)

14. Impulstag für Diakonie und Gemeinde

Auf vielfältige Weise sind Menschen diakonisch engagiert, Als Ehren- oder Hauptamtliche, in Besuchsdienstkreisen, Beratungsstellen, Kindergärten oder der Nachbarschaftshilfe, als Pflegekräfte oder Mitarbeitende in einem Hospizdienst, in diakonischen Einrichtungen oder in Einzelprojekten von Kirchengemeinden. Der Impulstag für Diakonie und Gemeinde will Menschen aus diesen Arbeitsfeldern zueinander führen, Austausch ermöglichen sowie geistliche und fachliche Anregungen geben.

Inhalte

- 10:00 Uhr Begrüßungsandacht
- 10:30 Uhr Impulsreferat
- 11:30 Uhr Mittag und Begegnung
- 12:45 Uhr Impulsworkshops
- 14:15 Uhr Kaffee und Begegnung
- 16:00 Uhr Abschied und Reisesegen

Referent*innen	diverse
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 09.09.2021
Ort	Erfurt
Kosten	Mitarbeitende der ESN: 29,- Euro zuzügl. Fahrtkosten
Teilnehmer*innen	max. 23
Anmeldeschluss	eine Woche vor Termin, danach auf Anfrage

15. Immer schön die Kirche im Dorf lassen – Warum heute noch Kirche?

Die Kirche kämpft um ihre Gebäude. Steigende Instandhaltungskosten in Anbetracht sinkender Einnahmequellen stellen Kirchgemeinden vor große Herausforderungen. Gleichzeitig zeigen sich viele Privatleute, auch ohne Kirchenbindung bereit, Geld zur Erhaltung von Kirchgemeinden zur Verfügung zu stellen. Aber welche Funktion hat eine Kirche neben dem sonntäglichen Gottesdienst eigentlich? Was bedeuten die Symbole und Bilder, die sich in und an Kirchen finden und oft ganz eigene Geschichten aus ihrer Entstehungszeit erzählen? Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Lindenhofskirche erkunden und auf Entdeckungstour gehen, um die Hintergründe von Symbolen und Ritualen zu ergründen.

Inhalte

- Kreative Begehung der Lindenhofskirche als Gebäude und als sakraler Raum
- Symbole und Bilder in Kirchen
- Was sagt Knigge zum Verhalten in der Kirche?

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 16.09.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenhofskirche
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 1 Bibel und Theologie

16. Eine Geschichte von Liebe und Wagnis – Die Familie Nathusius und die ESN

Das Ehepaar Philipp und Marie Nathusius sowie Philipps Schwester Johanne Nathusius gründeten aus der Motivation der christlichen Nächstenliebe heraus die heutige Evangelische Stiftung Neinstedt vor 171 Jahren. Was es mit der Familie Nathusius, der Entstehung ihres christlichen Engagements sowie der Gründung und den Anfängen ihrer Arbeit auf sich hat, wollen wir in Wort und Bild erkunden.

Inhalte

- Die Gründung der heutigen Evangelischen Stiftung Neinstedt
- Die Biographien von Philipp, Marie und Johanne Nathusius
- „Cretine, Blödsinnige und Idioten“ – Stiftungsarbeit im 19. Jahrhundert

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 30.09.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 2 (Diakonie)

17. Die Perle sozialer Kompetenz: Kommunikationsfähigkeit im Dienst am Menschen

Kommunikation ist alles, in fast jeder Situation. Zu Recht wird von Mitarbeiter*innen in einer diakonischen Einrichtung erwartet, dass ihre Kommunikation im Dienst am Menschen wohlwollende Mitmenschlichkeit ausstrahlt. Solches Kommunizieren will gelernt sein, niemandem fällt es in den Schoß. Wenn aber wohlwollendes, mitmenschliches Kommunizieren gelingt, funkelt es wie eine Perle und erhellt auch schwierige, traurige, düstere Situationen. Das ist ein Gewinn für alle Beteiligten.

Inhalte

- Verbale und nonverbale Kommunikation/gelungenes Kommunizieren als wesentliche Qualität sozialer Kompetenz
- Selbstreflexions-Übungen: Was bringe ich warum und wie zum Ausdruck?
- Selbst- und Fremdwahrnehmungs-Übungen: Wie komme ich rüber?
- Arbeit an anonymisierten Fallbeispielen aus dem Dienst am Menschen in diakonischen Einrichtungen

Referentin	Christiane Scholze-Wendt
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Dienstag, 12.10.2021 (09:00 – 12:30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	eine Woche vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 5 (Ethik und Verantwortung)

18. Zu zweit ist man weniger allein, und aller guten Dinge sind drei – Kloostergemeinschaften

Der Mensch ist ein Herdentier, wer allein ist und niemanden zum Reden hat, ist öfter krank und öfter unglücklich. Aber wo erfahren wir eigentlich Gemeinschaft und wie gestalten wir sie? Was unterscheidet christliche Gemeinschaften von Fußballvereinen und welche Rolle spielen Gemeinschaften in unserer Gesellschaft? Die Fortbildung stellt unterschiedliche Gemeinschaftsformen in Geschichte und Gegenwart vor und beschäftigt sich mit dem Reiz, sich als Gemeinschaft von der Gesellschaft abzusondern, wie es zum Beispiel einige Kloostergemeinschaften tun. Außerdem wird am Beispiel der Diakonischen Gemeinschaft der Brüder und Schwestern des Lindenhofs und des Diakonissenlebens im Cecilienstift praktisch das gemeinschaftliche Leben vorgestellt.

Inhalte

- Klöster, Orden und Gemeinschaften in Geschichte und Gegenwart
- Das klösterliche oder gemeinschaftliche Leben – In der Tradition liegt Ruhe und die Kraft
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Nonnen und Diakonissen, Priestern und Mönchen

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Dienstag, 19.10.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 6 (Diakonische Identität)

19. „Warum rülpset und furzet Ihr nicht, hat es Euch nicht geschmecket?“ – Eine kulinarische Reise durch die Bibel

„Warum rülpset und furzet Ihr nicht, hat es Euch nicht geschmecket?“ so sprach Luther und noch immer essen wir „bei Kirchens“ gern und viel. Aber was hat es mit unseren Bräuchen und Speisen auf sich? Anhand unterschiedlicher Speisen und Bräuche arbeiten und essen wir uns durch Geschichte und Bibel und erhalten Antworten auf die Fragen, warum es auch heute noch freitags in der Mensa Fisch gibt und warum wir Dominosteine und Maultaschen essen.

Inhalte

- Einführung in die Bibel
- Speisegebote und Rituale in ihrem biblischen und historischen Kontext
- Traditionelle Speisen zu Feiertagen und ihre Herkunft

Referent	Timo Kleine
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 21.10.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 1 (Bibel und Theologie)

20. „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal“ – Christliche Trostworte und Rituale

Viele ältere Menschen kennen das noch: Da wurden Lieder und Gebete auswendig gelernt als Graubrot für schwere Zeiten. Das bekannteste Gebet ist dabei der Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“.

Gebete und Lieder, Trostworte und Bilder können helfen, wenn andere Worte fehlen. Aber auch Symbole, Tradition und Rituale sind eine hilfreiche Unterstützung, um in schweren oder dunklen Stunden Trost und Hoffnung zu erfahren und zu vermitteln. Welche Formen des Gespräches, der Rituale und Arbeitshilfen es geben kann, um Menschen in Abschieds- und Trauersituationen zu begleiten, will (in einem ersten Schritt) erkundet werden.

Inhalte

- Symbole und Rituale in Abschieds- und Trauerprozessen
- Gespräch und Schweigen in der Begleitung von Angehörigen
- Hilfsmittel und Medien in Umbruchssituationen (Texte, Lieder, Geschichten)
- Trostrituale im eigenen diakonischen Arbeitsfeld

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 04.11.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 4 (Seelsorge)

21. Spiritualität im diakonischen Führungsalltag

Der Alltag einer Führungskraft: angefüllt mit E-mails, Terminen, Gesprächen, Entscheidungen – alles gefühlt im Sekundentakt. Oft müssen sie ungemütliche Fragen beantworten, Entscheidungen treffen und herausfordernde Gespräche mit Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Kund*innen führen. Kann man das immer? Und gibt es, bei allen Zweifeln und Anfragen, auch noch Raum, Zeit und Orte für das „Mehr“, für Gott, für die eigene Seele? Bereits in der Bibel wird von diesen schwierigen Führungsproblemen berichtet, Menschen, die sich das Führen nicht zutrauen; die hin und her geworfen sind, zwischen Anforderungen und dem Wunsch, gleichzeitig genug Zeit für das Wesentliche zu finden. Wie sich Gott im Kleinen und Alltäglichen des Führungsalltags finden lassen kann und wie selbst die Menschen in der Bibel, bis hin zu Jesus, erst in ihre Führungsrolle hineinwachsen mussten, erkunden wir in dieser Fortbildung.

Inhalte

- Führungspersönlichkeiten in der Bibel
- Christliche Persönlichkeiten und ihr Umgang mit Führungsfragen
- Gott im Führungsalltag
- Christliche Werkzeuge im Führungsalltag

Referentin	Natalie Gaitzsch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche, Interessierte
Termin	Donnerstag, 25.11.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 110,- Euro Externe: 130,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Modul	Basismodul 6 (Diakonische Identität)

22. Werkstatt: MICHAEL–Andachten

Mittwochs/Mitmachen/Musik
Inklusion
Christus
Hören/Handeln/Helfen
Andacht
Erleben und Erfahren
Lesen/Leben/Lachen

Seit Herbst 2012 bieten die MICHAEL-Andachten in der Lindenhofskirche (jeden Mittwoch um 9:45 und um 14:15) Verkündigung in inklusiver Gestaltung an, so dass auch Menschen mit geistiger Behinderung eine geistliche Ansprache erleben können.

Inhalte:

- Erfahrungsaustausch
- Entwicklung neuer Gestaltungsideen
- Vorbereitung anstehender Andachten

Referent	Wolfgang Oswald
Zielgruppe	Mitarbeitende der ESN, Interessierte auf Anfrage
Termine	werden rechtzeitig bekannt gegeben (jeweils 14.00–16.30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Taubenturm
Kosten	keine
Teilnehmende	max. 12

Vertiefungsseminare und Qualifizierungen

23. Grundkurs Religionssensible Bildung und Begleitung in evangelischen Kindertagesstätten

Religiöse Bildung beginnt in den ersten Lebensjahren. Kinder sind von Natur aus spirituell veranlagt: Sie können staunen oder sich mit anderen Lebewesen verbunden fühlen. Ähnlich wie in Sprache, Musik oder Kunst wird auch Religion „in Entwicklung“ gelernt und nicht in Form sprachlicher Vermittlung. Religionspädagogische Konzepte können Erzieher*innen unterstützen, religiöse Bildung in evangelischen Kitas lebendig werden zu lassen.

Inhalte

- 1. Modul:** Elementarpädagogische Grundlagen: Religiosität und religionssensible Begleitung von Kindern; Reflexion der eigenen Rolle; Bibelzugänge; Kommunikationsformen für religionssensible Begleitung; Kirchenjahr und -feste.
- 2. Modul:** Jesus Christus und seine Zeit, Grundlegungen und Erzählperspektiven für religionspädagogische Arbeit, Kirchenjahr und -feste
- 3. Modul:** Abschiednehmen, Tod und Sterben thematisieren; Kirchenräume mit Kindern erkunden; Kirchenjahreszeiten und -feste: Passion und Ostern
- 4. Modul:** Von Gott reden in der Kita; Gotteskonzeptionen; Kirche; Reformation und Diakonie; Kirchenjahr und -feste

Referentin	Evamaria Simon
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in Diakonie und Kirche im Bereich Elementarpädagogik
Termine	jeweils dienstags 14.09.2021/02.11.2021/01.03.2022/31.05.2022 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innender ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 650,- Euro Externe: 750,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	eine Woche vor Termin, danach auf Anfrage

Fachspezifische Angebote

Angebote für mehrere Fachbereiche

24. Professionelles Deeskalationsmanagement – Trainerausbildung

ProDeMa ist ein praxisorientiertes und nachhaltiges innerbetriebliches Präventions- und Handlungskonzept. Die Sicherheit der Mitarbeitenden vor psychischen oder physischen Verletzungen durch Übergriffe von Klient*innen und die Qualität der Beratung, Begleitung, Betreuung, Pflege mit abwehrenden, herausfordernden, aggressiven und befremdlichen Verhaltensweisen sind die wichtigsten Ziele von ProDeMa. Ein weiteres Ziel ist die Erarbeitung eines schriftlichen Konzepts zur Umsetzung des Deeskalationsmanagements in der Evangelischen Stiftung Neinstedt.

Inhalte

- Wissensvermittlung und Qualitätssicherung
- Methodenvermittlung und didaktisches Training
- Video-Feed back und „train-the-trainer-Einheiten“, Vorbereitung von Lehrproben
- kollegiale Erstbetreuung nach Übergriffen
- Prävention nach Vorfällen mit aggressivem Verhalten
- Training typischer Schlüsselsituationen

Referent*innen	Für die gesamte Ausbildung wird ein ProDeMa-Trainer*innen-Team nach Neinstedt kommen,	
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN	
Termine	2 Tage Einführung	wird bekannt gegeben
	3 Tage Grundlagen	11.02. – 13.02. 2021
	3 Tage Fokusblock MmB	25.03. – 27.03. 2021
	3 Tage Fokusblock KIJU	06.05. – 08.05. 2021
	2 Tage Trainerkompetenz	04.06. – 05.06. 2021
	2 Tage Abschluss	09.07. – 10.07. 2021
	2x Supervision	
Ort	Neinstedt/Gästehaus und Betsaal/Aula	
Kosten	7.200,- Euro für Mitarbeiter*innen der ESN	
Teilnehmer*innen	max. 15 Mitarbeiter*innen der ESN aus Eingliederungshilfe und Kinder- und Jugendbereich	
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage	

25. Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

Ob mit den Menschen, die wir begleiten, z.B. Kindern und Jugendlichen, ob mit Kolleg*innen, Vorgesetzten oder Institutionen, überall in der Sozialen Arbeit kann Kommunikation missglücken und können Konflikte das Leben belasten. Die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach Marshall B. Rosenberg ist ein Weg, mit Klarheit und Souveränität die Beziehungen in unserem Arbeitsumfeld zu gestalten und gut für sich selbst zu sorgen.

In dem Einführungsseminar lernen Sie die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation kennen. Anhand konkreter Beispiele aus dem Arbeitsalltag werden die Haltung und das Menschenbild der GfK deutlich.

Inhalte

- Sei echt, nicht nett!
- Die konstruktive Bedeutung von Bedürfnissen im Kommunikationsprozess
- Wutkraft für uns und nicht gegen andere einsetzen
- Einen authentischen Ausdruck finden
- Umgang mit Macht und Ohnmacht

Referent	Sören Bendler
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Eingliederungshilfe, des Kinder- und Jugendbereichs, Interessierte
Termine	Mittwoch, 17.02.2021 (09:00 - 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 200,- Euro Externe: 250,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

26. Psychosoziale Störungen

Bestimmte psychische Krankheitsbilder erschweren es betroffenen Menschen, zwischenmenschliche Bindungen aufzubauen und zu erhalten. Die Fortbildung erläutert den Begriff der Psychosozialen Störungen und beleuchtet einige der Krankheitsbilder, u.a.: Traumafolgestörungen, Bindungsstörungen, Depressionen, Bipolare Störung, ADHS, Persönlichkeitsstörungen. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmer*innen zu vermitteln, was Bindungserfahrung für das menschliche Gehirn bedeutet, wie sich psychische Krankheiten entwickeln und wie ein adäquater Umgang mit Betroffenen aussehen kann.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen einzelner Krankheitsbilder
- Entstehungsmodelle für Bindungsstörungen
- Übertragung in die Praxis
- Erfahrungsberichte und Fallvorstellungen

Referent	Hannes Kretschmer
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Eingliederungshilfe, des Kinder- und Jugendbereichs, Interessierte
Termine	Mittwoch, 24.02.2021 (09:00 - 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 170,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

27. Einführung in den Umgang mit dem PC

Die technische Ausstattung im Arbeitsbereich steigt und Sie fühlen sich den Anforderungen für die PC-Arbeit nicht gewachsen? Wir wollen Ihnen helfen! In einem Anfängerkurs erhalten Sie Grundlagenwissen und lernen grundsätzliche Fertigkeiten für die Arbeit am PC.

Inhalte

- Login auf die Citrix-Oberfläche
- Nutzung der Maus
- Nutzung der Programme Word und Excel.

Der Kurs ist für Anfänger*innen. Der Referent ist aber auch flexibel und kann seine Inhalte auf das vorhandene Basiswissen der Teilnehmer*innen anpassen.

Referent	David Lott
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus dem Bereich Wohnen und Leben der ESN
Termine	26.02.2021, 26.03.2021, 23.04.2021, 28.05.2021, 25.06.2021, 30.07.2021, 24.09.2021, 29.10.2021, 26.11.2021
Ort	Neinstedt, Raum wird nach Anmeldung bekannt gegeben
Kosten	kostenfrei
Teilnehmer*innen	4 pro Termin
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Der Kurs findet außerhalb der Arbeitszeit statt.

28. ProDeMa – Professionelles Deeskalationsmanagement

ProDeMa ist ein praxisorientiertes und nachhaltiges innerbetriebliches Präventions- und Handlungskonzept. Die Sicherheit der Mitarbeitenden vor psychischen oder physischen Verletzungen durch Übergriffe von Klient*innen und die Qualität der Beratung, Begleitung, Betreuung, Pflege mit abwehrenden, herausfordernden, aggressiven und befremdlichen Verhaltensweisen sind die wichtigsten Ziele des Konzepts. Institutionen wie die ESN haben eine besondere Verantwortung unter anderem im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz professionell mit Aggression umzugehen. Diese Schulung geht besonders auf die Arbeit in der Eingliederungshilfe und auf die Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen ein.

Inhalte

- Was ist ProDeMa?
- Studien zur Gefährdung am Arbeitsplatz durch Klientenverhalten
- Schulung in den Deeskalationsstufen 1-5
- Aggressives Verhalten und Wahrnehmung bzw. Fehlinterpretation
- Verbale Deeskalationsmöglichkeiten
- Schonende Vermeidungs-, Abwehr-, Löse- und Fluchttechniken

Referentin	Andrea Lehmann
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in der Eingliederungshilfe und im Kinder- und Jugendbereich
Termine	3-tägig, immer von 9.00 bis 16.30 Uhr 1. 01.03.2021 - 03.03.2021 oder 2. 07.04.2021 - 09.04.2021 ein 3. und 4. Termin wird noch bekannt gegeben
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	500,- Euro für Mitarbeiter*innen der ESN
Teilnehmer*innen	pro Termin max. 16
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

29. Kollegiale Beratung im Pfllegeteam Implementieren – Durchführen – Qualität sichern

Pfleger*innen müssen schwierige Situationen häufig allein bewältigen; gezielter Rat im Kolleg*innenkreis wird meist nur beiläufig „zwischen-Tür-und-Angel“ gesucht. Für eine gleichbleibende Pflegequalität und gesunde Mitarbeiter*innen ist jedoch ein gezielter und professioneller Austausch bei belastenden Situationen notwendig. Eine systematische Methode der gegenseitigen Unterstützung stellt die „kollegiale Beratung“ dar.

Inhalte

Erster Teil

- Ziele, Nutzen, Methoden
- Umsetzungsmöglichkeiten

Zweiter Teil

- Qualitätssicherung durch Evaluation
- Wiederholung und Vertiefung

Referent	Christian Hentschel
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN im Pflegebereich und der Eingliederungshilfe, Interessierte
Termine	Donnerstag, 04.03.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 175,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

30. Kooperation statt Konflikt – Gesprächsführung in schwierigen Situationen

Konflikte gehören auch in sozialen Einrichtungen und Institutionen zum Alltag. Werden sie für die Mitglieder eines Teams zur Belastung, stören sie das kollegiale Miteinander und die Kooperation im Team. In diesem Seminar werden den Teilnehmenden Methoden an die Hand gegeben, die dazu beitragen, in Konfliktsituationen souverän zu agieren. Ziel ist das Verständnis dafür zu erhöhen, wie es zu Konflikten kommen kann. Außerdem sollen sich anbahnende Konflikte frühzeitig erkannt und bestehende konstruktiv bewältigt werden.

Inhalte

- Umgang mit Konflikten im persönlichen und beruflichen Umfeld
- Konfliktursachen in der Kommunikation: Die Rolle von Gefühlen und Bedürfnissen
- Das Vier-Schritte-Modell für einen empathischen Umgang mit Konflikten
- Die Bedeutung von Ärger und Wut
- Grenzen setzen

Referent	Sören Bendler
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Interessierte
Termine	Donnerstag, 11.03.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 200,- Euro Externe: 250,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

31. Fortgeschrittenenkurs Gebärden – Mit Gesicht und Händen reden

Gebärden ermöglichen die Kommunikation mit Menschen mit Sprach- und Hörbeeinträchtigung. Der Kurs bietet vertiefendes Wissen im Umgang mit Gebärden, die im Rahmen des Kurses auch vermittelt und geübt werden, um den eigenen „Wortschatz“ zu erweitern.

Inhalte

- Hintergrundwissen über Kommunikation, Beziehung und Gebärdensprachen
- Üben bekannter und neuer Gebärden
- Reflexion über die Nutzung von Gebärden in der Praxis

Referentin	Gudrun Dippe
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Eingliederungshilfe, Gesundheit und Pflege, Interessierte
Termin	Dienstag, 23.03.2021 (9:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 75,- Euro Externe: 90,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

32. Diabetes Mellitus – Grundlagen, Theorie und Praxis

In diesem Kurs werden die theoretischen Grundlagen zu den Themen Diabetes und Spritzen, insbesondere bei Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen, vermittelt. Durch praktische Übungen soll das vermittelte Wissen angewendet und trainiert werden.

Inhalte

- Was ist Diabetes und welche Typen gibt es?
- Symptome
- Therapiemöglichkeiten
- Folgeerkrankungen und Umgang damit
- Durchführung Blutzuckermessung

Referentin	Dr. med. Silvia Hildebrandt
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Eingliederungshilfe, Gesundheit und Pflege, Interessierte
Termin	Mittwoch, 24.03.2021 (13:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Thale/Musestieg 28/Diabetologische Schwerpunktpraxis Dr. med. Silvia Hildebrandt
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 50 Euro
Teilnehmer*innen	max. 10
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Diese Veranstaltung ist als Pflicht-Fortbildung für Krankenpflegeberufe anrechenbar.

33. Orgavision als Informations- und Kommunikationsplattform

Mit der Einführung der Informations- und Kommunikationsplattform „Mein Neinstedt“ sind fortan Wissen und Information für die Mitarbeiter*innen der Stiftung zugänglich, unabhängig davon, an welchem Standort, in welchem Bereich oder in welchem Haus sie tätig sind. Jede*r Mitarbeiter*in der Stiftung hat einen persönlichen Zugang.

Ziel ist es, Ihnen zu zeigen, wie Sie die Oberfläche nutzen können, welche Funktionen es gibt und wie Sie sich orientieren können.

Inhalte

- Aufrufen, An- und Abmelden, Ansprechpartner
- Orientierung
- Navigieren und Suchen
- Exportieren und Drucken
- Kommentieren, Teilen und Mitteilen
- Eigene und geteilte Aufgaben

Referent	Tom Liefhold
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN
Termine	14.04.2021: 09:00 – 11:00 Uhr oder 13:00 – 15:00 Uhr oder 22.09.2021: 09:00 – 11:00 Uhr oder 13:00 – 15:00 Uhr
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 75 Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

34. Update Gitarre

Haben Sie während Ihrer Ausbildung oder bei einer Fortbildung mit dem Gitarrespielen angefangen? Oder haben Sie in Ihrer Jugend mal ein paar Griffe gelernt und das Instrument lange nicht mehr in der Hand gehabt?

Dieses musikalische Kurztreffen richtet sich an alle, die ihre Fähigkeiten auf der Gitarre wiederentdecken bzw. festigen wollen. Es ist also wichtig, dass Sie schon einmal Gitarre gespielt haben.

Inhalte

- Wiederholung von Griffen und ihren Kombinationen
- Übung von Schlagmustern
- Gemeinsames Proben von Liedern (nach Saison und Wunsch)

Referent*in	Hans-Martin Fuhrmann
Zielgruppe	Mitarbeitende der ESN, Interessierte
Termine	Mittwoch, 14.04.2021 (13.00 – 14:30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeitende der ESN: 30 Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

35. Autismusspektrumsstörungen – Grundlagenkurs

Im Seminar werden neuropsychologische Grundannahmen/Erklärungsmodelle und Symptome von Menschen im Autismusspektrum aufgezeigt. Die besonderen Herausforderungen der Betroffenen im Lebens- und Lern-/Arbeitsalltag, ihre Aktivitäten und Möglichkeiten der Teilhabe stehen im Mittelpunkt. Anhand von Fallbeispielen und konkreten Alltagssituationen erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick über didaktisch-methodische Ansätze in der Arbeit mit Menschen im Autismusspektrum.

Inhalte

- Grundlagen Störungsbild
- Diagnostik
- Therapeutische und Pädagogische Möglichkeiten

Referentin	Alexandra Kostrzewa
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in der Eingliederungshilfe, im Kinder- und Jugendbereich, Interessierte
Termin	Samstag, 17.04.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 250,- Euro Externe: 300,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

36. Arbeit in der Corona-Zeit – Was gelang und gelingt trotzdem?

In der Fortbildungsplanung 2021 wurde mehrfach der Wunsch geäußert, die Erfahrungen der Arbeit unter den besonderen Corona-Bedingungen zu beleuchten. Das soll mit diesem Workshop aufgenommen werden. Dabei wird der Blick auf die Herausforderung und das Gelingene gelenkt. Damit verbunden ist auch die Lösungsfindung, die gegebenenfalls auch bei anderen Herausforderungen Einsatz finden kann. Um regen Austausch wird gebeten.

Moderator	Ulf Koischwitz
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN und Interessierte
Termin	Mittwoch, 21.04.2021 (09.00 – 12.30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 60,- Euro Externe: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldung	zwei Wochen vor der Veranstaltung, danach auf Anfrage

37. Letzte Hilfe – Sterbende begleiten

Im Angesicht von Tod und Sterben erfahren wir als Mitmenschen oft Hilf- und Sprachlosigkeit. Auch, weil die Hoffnung, zu Hause sterben zu können, für viele Menschen nicht in Erfüllung geht und stattdessen in Krankenhäusern und Pflegeheimen gestorben wird.

Im Basis-Kurs Letzte Hilfe werden neben einfachen Handgriffen und Hilfestellungen, um Sterbenden in ihrer letzten Lebensphase Beistand zu geben, auch die möglichen Probleme des Sterbeprozesses thematisiert. Damit wird eine Grundlage geschaffen, um die allgemeine ambulante Palliativversorgung im Privaten wie auch im Institutionellen Bereich zu verbessern. Dazu gehören auch die Themen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Inhalte

- Sterben als Teil des Lebens
- Vorsorgen und entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Referentin	Kristin Gloger
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN und Interessierte
Termin	14.06.2021 (09:00 –16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 120,- Euro; Externe: 175,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

38. Umgang mit aufgebrauchten Angehörigen

Die Arbeit mit Menschen, die in ihrem Alltag Unterstützung und Pflege brauchen, beinhaltet oft auch den Umgang mit Angehörigen. Dieser Umgang gestaltet sich je nach Situation nicht immer einfach und ist von vielen unterschiedlichen Faktoren abhängig. Das Seminar vermittelt Strategien, um die Arbeit mit den Angehörigen auch in schwierigen Situationen konstruktiv zu gestalten und Konflikte zu entschärfen.

Inhalte

- König Kunde: Kommunikation und Service
Stressvermeidung und Erwartungshaltungen professionell begegnen
- Deeskalation

Referent*in	iMED
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Interessierte
Termine	Dienstag, 29.06.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

39. Epilepsie

Das Krankheitsbild der Epilepsie stellt uns im Berufsalltag immer wieder vor besondere Herausforderungen. Anfälle können auf den ersten Blick unvermittelt auftreten und wirken auf unmittelbar Beteiligte und Außenstehende oft erschreckend. Die Fortbildung erläutert das Krankheitsbild, seine Ursachen und den Verlauf. Außerdem werden Kenntnisse zur Ersten Hilfe und Notfallbehandlung für den Umgang mit einem Anfall vermittelt.

Inhalte

- Epilepsie: Krankheitsbild und Ursachen
- Epilepsie und Behinderung
- Arten epileptischer Anfälle (mit Videos)
- Anfallsbeschreibung
- Nicht-epileptische Anfälle, die häufig mit epileptischen Anfällen verwechselt werden (mit Videos)
- Behandlungsmöglichkeiten (Schwerpunkt: medikamentöse Behandlung)
- Erste Hilfe und Notfallbehandlung
- Epilepsie im Alltagsleben/Risikoeinschätzung

Referent	Norbert van Kampen
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN in Teilhabeassistenten, Pflege und Kinder- und Jugendbereich
Termine	Montag, 06.09.2021 (11:00 – 17:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 190,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

40. Betreuung von Klient*innen im häuslichen Bereich

Die Betreuung von Klient*innen in ihren eigenen vier Wänden gewinnt zunehmend an Bedeutung. Oftmals müssen hauswirtschaftliche Versorgung, pflegerische Alltagshilfen (Körperpflege, Ernährung, Mobilität), aktivierende soziale Betreuung auch bei Demenz (Spaziergänge, Gesellschaftsspiele) und die Organisation eines Arztbesuches von den Betreuungspersonen abgedeckt werden. Die Fortbildung erläutert die Voraussetzungen und Grundlagen, die für diese Form der Begleitung gestellt werden. Außerdem vermittelt sie Grundlagen zum professionellen Umgang mit Klient*innen.

Inhalte

- Konkrete Betreuung von Klient*innen aus der Eingliederungshilfe
- Rechtliche Grundlagen
- Berücksichtigung individueller Bedürfnisse
- Erleichterung der Alltagsbewältigung

Referent*in	iMED
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Interessierte
Termine	Dienstag, 28.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

41. Grundkurs Gitarre: Liedbegleitung

Sie haben Freude an Musik und Gesang und möchten in Ihren Gruppen Lieder auf der Gitarre begleiten?

Ziel des Kurses ist es, Sie dazu zu befähigen, die Gitarre für einfache Lieder als Begleitinstrument zu nutzen.

Inhalte

- Grundkenntnisse im Umgang mit der Gitarre
- Übung von Griffen und Schlagmustern
- Gemeinsames Proben von Liedern (nach Saison und Wunsch)
- Üben können nur Sie selbst!

Referent	Hans-Martin Fuhrmann
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN
Termine	Jeweils mittwochs, insgesamt 10 Termine: 20.10.2021/3.11.2021/17.11.2021/01.12.2021 19.01.2022/02.02.2022/23.02.2022/09.03.2022 23.03.2022/06.04.2022 (13:00 – 14:30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 120 Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

42. Snoezelen

Snoezelen ist ein multifunktionales Konzept, bei dem in einem besonders gestalteten Raum über Licht-, Klang- und Tonelemente, Aromen, Musik, sanfte Vibration und/oder taktile Stimulation bei pflegebedürftigen Klient*innen Sinnesempfindungen ausgelöst werden. Diese wirken auf die verschiedensten Wahrnehmungsbereiche entspannend, aktivierend und beglückend.

In dem Seminar erhalten die Teilnehmer*innen in einer ausgewogenen Mischung aus theoretischen Inhalten und Selbsterfahrung, einen Einblick in die vielfältigen Anwendungsweisen des Snoezelens.

Inhalte

- Wirkung und Funktionsweise der Ausstattungsgegenstände
- Wahrnehmungskanäle der Klient*innen
- Durchführung und Planung von Snoezelenangeboten
- Praktische Übungen im Basisraum
- Reflexion

Nach Abschluss des Seminares erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat.

Referentin	Sabine Wolter-Fricke
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Interessierte
Termine	28.10.2021 – 29.10.2021 (09:00–16:00 Uhr) Ein zusätzlicher Termin nach 6 Monaten
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 350,- Euro Externe: 400,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Es wird ein Zertifikat für den Basiskurs Snoezelen ausgestellt.

43. Insulintherapie –Tipps und Tricks für die Praxis

Der Umgang mit an Diabetes erkrankten Patient*innen stellt uns immer wieder vor Herausforderungen. Wer darf Insulin verabreichen und wer nicht? Wann ist eine Insulingabe notwendig und welche Arten von Insulin gibt es? Die Fortbildung gibt Einblick in die gängigen Methoden der Bestimmung des Zuckerwertes und stellt die unterschiedlichen Insulinarten, sowie deren Verabreichung vor. Durch praktische Übungen soll das vermittelte Wissen angewendet und trainiert werden.

Referentin	Dr. med Silvia Hildebrandt
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Eingliederungshilfe, Gesundheit und Pflege
Termine	Mittwoch, 17.11.2021 (13:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Thale/Musestieg 28/Diabetologische Schwerpunktpraxis Dr. Med. Silvia Hildebrandt
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 50 Euro
Teilnehmer*innen	max. 10
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

44. Freiheitsentziehende Maßnahmen bei psychisch kranken Menschen und kognitiv eingeschränkten Personen

Freiheitsentziehende Maßnahmen gehören zu den drastischen und auch letzten Mitteln im Umgang mit psychisch kranken Menschen. Die rechtliche Lage ändert sich dazu teilweise im Jahrestakt. Um Sicherheit im Handeln zu ermöglichen, vermittelt das Seminar die wichtigsten rechtlichen und psychiatrischen Grundlagen und zeigt mögliche Alternativen auf.

Inhalte

- Strafrecht (StGB)
- Bürgerliches Recht (Zivilrecht)
- Betreuungsrecht
- Unterbringungsrecht
- Sozialrecht
- Alternativen zur Unterbringung
- Relevante Krankheitsbilder
- Fallbeispiele und -analysen

Referent	Christian Hentschel
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN im Pflegebereich und der Eingliederungshilfe, Interessierte
Termine	Donnerstag, 18.11.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Ceciliienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 175,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

Fachspezifische Angebote

Eingliederung und Teilhabeassistenz

45. Das Gesamtplanverfahren mit ELSA verstehen und Beteiligte vorbereiten

ELSA – Eingliederungshilfe Land Sachsen-Anhalt – ist die Bedarfserhebung im Gesamtplanverfahren.

Welchen konkreten Anspruch haben Leistungsberechtigte in der Eingliederungshilfe?

Welche Leistungen müssen erbracht werden, damit ein möglichst eigenständiges Leben trotz Behinderung und Einschränkung gelingen kann?

Diese grundlegenden Bedarfe werden mit dem neuen BTHG ganz individuell erhoben. Dazu gibt es das Gesamtplanverfahren und in Sachsen-Anhalt das Bedarfsermittlungsinstrument ELSA.

Damit die Leistungsberechtigten alle notwendigen Leistungen erhalten, brauchen Sie unsere fachliche Begleitung.

Inhalte

- Das Bedarfsermittlungsinstrument ELSA als Formular verstehen und anwenden
- Die Rolle als Beistand/Vertrauensperson im Gesamtplangespräch für die Begleitung der leistungsberechtigten Person
- Das ICF als Grundlage der Bedarfsermittlung anwenden
- Die Teilhabeziele und Indikationen ermitteln
- Die neuen Hilfebedarfsgruppen (HBG) und Leistungsansprüche beurteilen können

Referent	Karsten Noack
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in der Eingliederungshilfe der ESN ab 15 Teilnehmer*innen!
Termine	werden bekannt gegeben
Ort	Neinstedt/Lindenhofskirche
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 175,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 20
Anmeldeschluss	Zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

46. Metacom – Symbole der Unterstützten Kommunikation

Mit dem Symbolsystem Metacom können Menschen mit Behinderungen Zusammenhänge, Vorgänge und Sachverhalte besser verstehen und sich auch verständigen. Einfache Piktogramme können, zum Beispiel für Wochenpläne oder Aushänge, selbst gestaltet werden. Die Fortbildung gibt Einblick in die Funktionsweise von Metacom und hilft Ihnen dabei, ihre ersten eigenen Piktogramme zu entwerfen, so dass Sie am Ende der Fortbildung befähigt sind, das Programm selbstständig zu verwenden.

Inhalte

- Zielgruppen für Metacom
- Warum Metacom besonders leicht verständlich ist
- Vermittlung von Kernvokabular
- Software Metasearch

Referentin	Andreas Kattengell
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in der Eingliederungshilfe und Interessierte
Termin	Montag, 25.01.2021 (9:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Gästehaus
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 90,-Euro Externe: 100,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 8
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

47. Schreibwerkstatt Entwicklungsberichte

Entwicklungsberichte sind ein standardisiertes Instrument in der Vereinbarung der Leistungen zwischen Leistungsberechtigten, Leistungsträger und Leistungserbringer. Sie bieten einen direkten Einblick in die konkrete Arbeit und sind eine Art „Visitenkarte“. Die Beschreibungen müssen einen fachlich überzeugenden Einblick in die pädagogische Arbeit ermöglichen. Die Entscheidung über Art und Umfang der Leistungen und auch darüber, ob wir der geeignete Leistungserbringer sind, hängt wesentlich davon ab, wie gut uns das gelingt.

Die Schreibwerkstatt richtet sich an Teilnehmer*innen, die sich bereits mit den gesetzlichen Grundlagen zu Entwicklungsberichten vertraut gemacht haben und die theoretischen Grundlagen zu Zielformulierung in der Praxis anwenden. Ziel ist es, die Formulierung und die Maßnahmebeschreibungen einzuüben und ein direktes Feedback sowie Formulierungshilfen zu erhalten.

Inhalte

- SMART-Methode zur Zielformulierung
- Beschreibung von Maßnahmen
- Einbindung der ICF- Förderziele
- Formulierungsübungen an eigenen Beispielen und Formulierungshilfen

Referent	Bernd Bergmann
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Eingliederungshilfe, Interessierte
Termine	Dienstag, 09.03.2021 oder Mittwoch, 10.11.2021 (jeweils 09:00 – 12:30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

48. „Behinderte Liebe?“!

Sexualität ist Teil des Lebens eines jeden Menschen unabhängig davon, ob körperliche und/oder geistige Einschränkungen vorhanden sind oder nicht. Menschen mit Behinderung durchleben die gleichen Prozesse und hegen die gleichen Gefühle und Sehnsüchte wie Menschen ohne Behinderung.

Das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung bedeutet, selber zu wählen, wie und mit wem Sexualität gelebt wird. In der pädagogischen Praxis besteht die Herausforderung darin, das Spannungsfeld zwischen Freiheit und Verantwortung wahrzunehmen und geeignete Handlungskompetenzen zu entwickeln.

Inhalte

- Grundhaltungen zum Thema
- Gefühle und Bedürfnisse von Menschen mit geistiger Behinderung
- Rechte und Pflichten der Mitarbeitenden in Institutionen
- Familien- und Lebensplanungsprozesse begleiten
- Sexuelle Gewalt versus sexuelle Selbstbestimmung

Referent	Torsten Kettritz
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Eingliederungshilfe, Kinder und Jugendhilfe, Interessierte
Termin	jeweils 2-tägig 29.04.2021 - 30.04.2021(09:00 – 16:00 Uhr) in Stendal 13.10.2021 - 14.10.2021(09:00 –16:00 Uhr) in Neinstedt
Ort	Stendal /Osterburger Straße 82/Borghardtstiftung Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 350 Euro Externe 380 Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

49. ICF und Biopsychosoziales Modell

Die ICF steht für „Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit“ und „geistert“ als Begriff nun schon seit mehreren Jahren in den Einrichtungen der Behindertenhilfe und den Köpfen ihrer Mitarbeiter*innen umher. Trotzdem scheuen sich immer noch viele, sich mit den großen Konzepten dieser neuen WHO-Richtlinie auseinanderzusetzen. Das möchte das Seminar ändern. Denn die ICF ist nicht als Gegner der im Sozialwesen Arbeitenden zu verstehen, sondern soll mehr Fördermöglichkeiten für Menschen mit Behinderung ermöglichen.

Inhalte

- Was ist die ICF?
- Welche Begriffe sind für sie zentral?
- Wie ist ihr logischer Aufbau?
- Wie gelangt man zu den Codierungen?
- Welche Leitfragen/Diagnosehilfen sind möglich?
- Welche Fallstricke lauern?
- Fallbeispiele und -analysen

Referent	Christian Hentschel
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN im Pflegebereich und der Eingliederungshilfe, Interessierte
Termine	29.04.2021 (09:00 – 16:00 Uhr) oder 13.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 175,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

50. Barrierefreie Sprache

In diesem Workshop erlernen Sie die Grundlagen und die wichtigsten Regeln der Leichten Sprache unter Beachtung der aktuellen Standards. Es werden die Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen beleuchtet, die Notwendigkeit der Leichten Sprache und wie sie es ermöglicht, Texte verständlich zu machen, wird verdeutlicht. Ein*e Übersetzer*in für Leichte Sprache gibt Einblicke in die Vorgehensweise beim Übersetzen, in die Herausforderungen sowie die Bedeutung von Bebilderung und Layout. Anschließend werden die Teilnehmer*innen selbst aktiv und arbeiten an ersten Übersetzungen.

Inhalte

- Regeln der leichten Sprache
- Praktische Übungen
- Übersetzung von Texten mit Prüfler*innen
- Austausch und Anregungen für die berufliche Praxis

Referentin	Anja Fromm
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen in der Eingliederungshilfe und Interessierte
Termin	Mittwoch, 16.06.2021 (9:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 75,- Euro Externe: 90,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

Fachspezifische Angebote

Gesundheit und Pflege

51. Gerontopsychiatrische Krankheitsbilder

Das Alter stellt nicht nur den alternden Menschen mit und ohne Behinderung, sondern auch die Menschen, die ihn begleiten, vor besondere Herausforderungen. Die Fortbildung beschäftigt sich mit Krankheitsbildern, die besonders mit dem Prozess des Alterns in Verbindung stehen und stellt Krankheitsbilder und Methoden für den Umgang mit Betroffenen vor.

Inhalte

- Demenz
- Depressionen
- Psychosen
- Ursachen
- Medikamentengabe
- Therapie
- Umgang mit dem Betroffenen

Referent*in	iMED
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN
Termine	Donnerstag, 07.01.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 150,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

52. Professionelle Lagerung von Menschen mit Bewegungseinschränkungen

Ein gesunder Mensch ist ständig in Bewegung. Er versucht sowohl im Sitzen als auch im Liegen eine für ihn optimale Lage zu finden. Doch nach einiger Zeit wird er seine Lage verändern. Er lagert sich um. Dies können kranke und ältere Menschen sowie Menschen mit Behinderungen oft nicht mehr ohne fremde Hilfe. Sie müssen „gelagert“ werden. An drei Bewohner*innen werden die erlernten Techniken geübt.

Inhalte

- Ziele und Indikation von Lagerung
- Verschiedene Lagerungstechniken und ihre Eignung
- Entlastung des eigenen Körpers bei Lagerung
- Nutzung von Hilfsmitteln
- Praktische Übungen

Referentin	Carola Schulz
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Eingliederungshilfe, Gesundheit und Pflege, Auszubildende der FS HEP, Interessierte
Termine	Freitag, 19.03.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Osterberg 19/Lukashaus/Gymnastikraum
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 75,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 10
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Diese Veranstaltung ist als Pflicht-Fortbildung für Krankenpflegeberufe anrechenbar.

Bitte melden Sie bei Frau Schulz mögliche Bewohner*innen für das Training an: carola.schulz@neinstedt.de

53. Notfallmanagement

Im Umgang mit Menschen mit und ohne Behinderung kann es immer wieder zu Unfällen oder zu durch Krankheiten verursachten Notfällen kommen. Die Fortbildung gibt Ihnen Hilfestellungen an die Hand, um im Notfall den Überblick zu behalten und frischt ihre Fähigkeiten in Erster Hilfe und in der Zusammenarbeit mit den Rettungskräften auf.

Inhalte

- Erkennen von Notfällen
- Vitalparameter interpretieren (RR, BZ, HF, Temperatur)
- Sauerstoffgabe im Notfall
- Lagerungsformen im Notfall
- Rechtliche Grundlagen im Notfall
- Dokumentation
- Zusammenarbeit mit Rettungsdienst und Notarzt
- Praktische Übungen/Reanimation
- Auf Wunsch Kontrolle Ihres Notfallmaterials

Referent*in	Imed
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN
Termine	Dienstag, 23.03.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 90,- Euro Externe: 120,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

54. Basale Stimulation

Basale Stimulation hat zum Ziel, wahrnehmungsbeeinträchtigte Menschen im Bereich der Sinnesempfindung, Bewegung sowie Kommunikation zu unterstützen und zu fördern, zum Beispiel Menschen mit Demenz, Menschen mit Behinderungen, bewusstlose oder sterbende Personen. Ziel dieses Grundkurses ist es, zu erlernen, wie die Körperwahrnehmung schwerstbeeinträchtigter Menschen durch sensorische Anregungen ausgebaut werden kann. Die Teilnehmer*innen werden darin ausgebildet, das Sinneserleben und die Fähigkeiten der Klient*innen zu steigern.

Inhalte

- somatische, vestibuläre und vibratorische Wahrnehmung
- Beziehungen aufnehmen und Begegnungen gestalten
- Nutzbarmachung der Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Bewegungsfähigkeiten von wahrnehmungsbeeinträchtigten Menschen

Referent	Frieder Lückhoff
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen im Bereich der Eingliederungshilfe und der Pflege der ESN, Interessierte
Termine	23.04.2021 – 25.04.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 620,- Euro Externe: 675,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 16
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Bitte bringen Sie sich eine eigene Matte oder Decke mit, außerdem ist ein MP3 Player (oder Discman oder Walkman oder Handy mit Kopfhörern) erforderlich. Es wird ein Zertifikat ausgestellt.

55. Aufbaukurs Kinaesthetics

Menschen erfahren sich dann als krank oder behindert, wenn sie die Bewegungen, die ihren alltäglichen Aktivitäten zugrunde liegen, nicht mehr selber ausführen können.

Eine Kernaufgabe von Pfleger*innen besteht darin, Klient*innen in alltäglichen Aktivitäten zu unterstützen. Das System der Kinaesthetics vermittelt Fähigkeiten und Kompetenzen, um die Unterstützung von Menschen so zu gestalten, dass sie ihr eigenes Bewegungspotenzial bestmöglich ausschöpfen und erweitern können.

Inhalte

- Das Potenzial von Bewegungsmustern
- Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen
- Alltägliche Aktivitäten verstehen
- Die Umgebung nutzen und gestalten
- Konzeptbetrachtungen: Interaktion, funktionale Anatomie, menschliche Bewegung, Anstrengung, menschliche Funktion, Umgebung

Referent	Michael Lilienkamp
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN in Eingliederungshilfe und Pflege
Termine	1. Teil: 09.06. – 10.06.2021 (08:00 – 15:00 Uhr) und 2. Teil: 14.07. – 15.07.2021 (08:00 – 15:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 400,- Euro Externe: 500,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Die Teilnehmer*innen sollten bereits einen Grundkurs Kinaesthetics absolviert haben.

Fachspezifische Angebote

Kinder und Jugend

56. Was Kinder fühlen, was Kinder brauchen

Jedes Kind kommt als soziales Wesen auf die Welt. Es sucht nach Bindung und Beziehung. Dazu möchte es von seiner nächsten Umgebung anerkannt, gehört und gesehen werden. Das sind seine grundlegenden Bedürfnisse. Davon, dass wir sie auch als pädagogische Fachkräfte würdigen, hängt sein Wohlbefinden ab. Werden diese grundlegenden Bedürfnisse von Kindern in ihrer frühen Kindheit nicht gewürdigt, greifen sie buchstäblich ins Leere. Ihr Verhalten wird dann „auffällig“. Wie können wir als pädagogische Fachkräfte solchen Kindern das Vertrauen in sich selbst zurückgeben? Lassen sich Bindungsdefizite im pädagogischen Umfeld überhaupt heilen?

Diese Fragen behandeln wir anhand von konkreten Beispielen, die von den Teilnehmer*innen des Seminars eingebracht werden können. Dabei lernen die Teilnehmer*innen das Mittel „spürender Begegnungen“ kennen und dass sich hinter jedem Verhalten eines Kindes ein Sinn verbirgt, den es gilt, aufzuspüren, um dem einzelnen Kind adäquat begegnen zu können.

Inhalte

- Beziehungspädagogisches Handwerkszeug
- Herausforderndes Verhalten
- Fallbeispiele
- Elternarbeit

Referent	Dr. Claus Koch
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Interessierte
Termin	Samstag, 16.01.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 185,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	Zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

57. Verhalten ist immer sinnvoll! Soziale Lernprozesse begleiten und gestalten

Soziale Kompetenz ist eine wesentliche Schlüsselqualifikation eines jeden Menschen. Als Mitarbeiter*in erlebt man oft, dass gerade diese Fähigkeit bei den Kindern fehlt oder nur unzureichend erlernt wurde. Dies erschwert den Alltag in der Gruppe sowohl für Mitarbeiter*innen als auch für die Kinder. Das Seminar liefert Handwerkszeug und Hintergrundinformationen, um die soziale Kompetenz der Kinder zu stärken und dadurch den Gruppenalltag entspannter gestalten zu können.

Inhalte

- Verhalten und Verhaltensstörungen
- Heilpädagogische Arbeit und soziales Lernen
- Gruppendynamische Prozesse
- Die respektvolle Einrichtung – Partizipation
- Krisen bewältigen
- Konzept der selbstlernenden Teams
- Professionelles Grenzen-setzen

Referent	Lutz Kaufhold
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN, Kinder und Jugendbereich, Interessierte
Termin	Dienstag, 23.02.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 170,- Euro Externe: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	Zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

58. Einführung ins Yoga mit Kindern

Kinder üben gerne Yoga, weil es ihrem natürlichen Bewegungsdrang neue Möglichkeiten der körperlichen Selbsterfahrung bietet.

Sie üben, den Körper beweglich und frei von Verspannungen zu erhalten und wieder in einen solchen Zustand zu führen. Die Basis des Übens ist das Wechselprinzip von Anspannung und Entspannung.

Dabei geht es darum, den Körper, den Geist und den Atem eins werden zu lassen. Ziel des Seminars ist es, Sie zu befähigen, Yoga und Entspannungstechniken in Ihre berufliche Praxis mit Kindern zu integrieren.

Inhalte

- Erste kleine Übungen für den Kindergarten und die Schule
- Gestaltung einer Yogaeinheit
- Vorstellen von verschiedenen Entspannungstechniken
- Anleitung zur Entspannung – Klang- und Fantasiereisen
- Gestalterische Elemente – Vorstellen von Materialien: Ideen zum Einsatz von Musik, Klangschalen, Büchern und Gesang

Referentin	Andrea Eichler
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen im Bereich Kinder und Jugend, Auszubildende der FS HEP
Termin	2-teilig: Freitag, 26.02.2021 (13:00 – 17:00 Uhr) und Samstag, 27.02.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 350 Euro Externe: 380 Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage
Besonderheiten	Bitte bringen Sie sich eine Isomatte, eine Decke, ein Kissen bequeme Kleidung und etwas zum Schreiben mit.

59. Professionelles Verhalten bei Kindeswohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung liegt vor, wenn das körperliche, geistige und seelische Wohl eines Kindes durch das Tun oder Unterlassen der Eltern oder Dritter gravierende Beeinträchtigungen erleidet, die dauerhafte oder zeitweilige Schädigungen in der Entwicklung des Kindes zur Folge haben können. Formen von Kindeswohlgefährdung sind: Vernachlässigung, physische/psychische Misshandlung, sexueller Missbrauch sowie häusliche Gewalt.

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Ereignisse oder Situationen im Bereich von Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung folgerichtig einschätzen und interpretieren lernen.

Inhalte

- Kinderschutz innerhalb der Einrichtung
- §8a SGB VIII und §4 KKG Gefährdung des Kindeswohls
- Datenschutz, Schweigepflicht, berufsethische Aspekte
- Kooperationsstrukturen und Netzwerke, Zuständigkeiten
- Formen, Symptome und Folgen der Kindeswohlgefährdung
- Schwerpunkte – sexuelle Gewalt/sexualpädagogische Konzepte
- Erstellen von Schutzplan und Schutzvereinbarungen, Dokumentation

Referentin	Sina Schwerdfeger
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen im Kinder- und Jugendbereich, Interessierte
Termine	2-teilig: Montag, 19.07.2021 (09:00 – 16:00 Uhr) und Samstag, 06.11.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 1/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 500,- Euro Externe: 550,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

60. Elterngespräche erfolgreich führen

In Gesprächen mit Eltern werden vielfältige Informationen über den komplexen pädagogischen und organisatorischen Alltag in Wohngruppe, Kita und Hort ausgetauscht. Daneben gibt es Elterngespräche, die uns als pädagogische Fachkräfte vor besondere Herausforderungen stellen, zum Beispiel wenn Konflikte oder Probleme angesprochen werden müssen.

Die Gewaltfreie Kommunikation wird als ein Handwerkszeug vorgestellt, um Elterngespräche erfolgreich zu führen und an Beispielen aus dem eigenen Berufsalltag ausprobiert.

Inhalte

- Die Haltung und das Menschenbild der Gewaltfreien Kommunikation.
- Wie funktioniert Wahrnehmung?
- Empathisches Zuhören üben
- Die 4 Schritte der Gewaltfreien Kommunikation
- Wertschätzung im Streitgespräch
- Umgang mit Wut und Ärger
- Feedback geben.
- Erkennen der eigenen Bedürfnisse

Referent	Sören Heise
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der ESN in der Kinder- und Jugendhilfe, Interessierte
Termine	Donnerstag, 02.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt, Lindenstraße 1, Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 200,- Euro Externe: 250,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

61. Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In der Arbeit mit Kindern ist das Unfallrisiko stets erhöht. Ist es dann passiert, fühlt man sich manchmal unsicher und hilflos, was in Notfallsituationen entscheidende Zeit kostet. Lernen Sie, Unfällen vorzubeugen und angemessen zu handeln. Neben dem Verhalten bei Kindernotfällen werden auch die allgemeinen Erste-Hilfe-Maßnahmen behandelt.

Inhalte

- Verhinderung von Unfällen
- Erkennen von Notfallsituationen
- Maßnahmen bei Blutungen
- Maßnahmen bei Verbrennungen, Vergiftungen und Knochenbrüchen
- Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit und Atemstörungen
- Maßnahmen bei Vergiftungen
- Allgemeine Erste-Hilfe-Maßnahmen

Referent	Ronny Graue
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen im Kinder- und Jugendbereich, Interessierte
Termine	Samstag, 18.09.2021 (09:00 – 13:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 75,- Euro Externe: 100,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 18
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

Fachspezifische Angebote

Angebote für Führungskräfte

62. Gesunde Führung

Als Mitarbeiter*innen in der mittleren Leitungsebene sitzen Sie oft zwischen den Stühlen und müssen zwischen den Interessen der Einrichtung und dem Ihnen untergeordneten Personal vermitteln. Dabei kann es passieren, dass sie die Gesundheit ihrer Mitarbeiter*innen, aber auch Ihre eigene aus dem Blick verlieren. Das Seminar vermittelt Methoden und Techniken wie Sie auf Ihre eigene und die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter*innen achten, sie erhalten und achtsam und gewinnbringend mit den Kolleg*innen zusammenarbeiten können.

Inhalte

- Sandwich-Position der Führungskräfte
- Gesunde Führungskommunikation
- Anzeichen von Störungen in der Zusammenarbeit
- Umgang mit krankmachenden Situationen

Referent	Benjamin Pause
Zielgruppe	Teamleiter*innen, Pflegedienstleiter*innen, leitende Stationschwestern, Wohnbereichsleiter*innen mit Personal-, Budget- und Konzeptverantwortung
Termin	Mittwoch, 24.02.2021 (09:00 –16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 2/Haus Martin
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 250,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 9
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

63. Schweres leichter gesagt – Herausfordernde Gespräche gelingend führen

Schwierige Themen erfordern im Führungshandeln die passende Kommunikation: Konfliktgespräche mit Mitarbeiter*innen, Probleme im Team, unattraktiven Anweisungen oder auch Problemfälle im Angehörigenkontakt. Der Weg zum gelingenden Wort erfordert viel Fingerspitzengefühl, ohne dabei die notwendigen Gesprächsanliegen aufzugeben. Das Training setzt sich zum Ziel, Ihnen dafür ein Handwerkszeug zu geben und zu üben, solche Gespräche erfolgreich zu gestalten und umzusetzen. Als Grundlage dienen Ihre Beispiele aus dem Arbeitsalltag.

Inhalte

- Unmissverständliche Kommunikation – Fehlervermeidung
- Methoden der deeskalierenden Gesprächsführung
- Konfliktlösungsorientierung im Gespräch
- Gemeinsame Erarbeitung konkreter Fallbeispiele und Handlungsempfehlungen

Referent	Matthias Grünberg
Zielgruppe	Führungskräfte der ESN
Termin	Mittwoch, 28.4.2021 (09:00 – 16.00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 200,- Euro Externe: 300,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldung	zwei Wochen vor der Veranstaltung, danach auf Anfrage

64. Resilienz und Selbstführung

In Führungspositionen haben Sie immer wieder mit schwankenden Anforderungen, etwa in Krisensituationen, zu tun, dies kann sich auf Ihre Gesundheit auswirken. Das Seminar vermittelt Techniken zur Selbstsorge und um Ihre Widerstandskraft bei steigender Arbeitsbelastung zu erhöhen.

Inhalte

- Verschwimmende Grenzen zwischen Beruf und Privatleben
- Stressbewältigung in Führungspositionen
- Stärkung der Resilienz

Referent	Benjamin Pause
Zielgruppe	Teamleiter*innen, Pflegedienstleiter*innen, leitende Stationschwestern, Wohnbereichsleiter*innen mit Personal-, Budget- und Konzeptverantwortung
Termine	Dienstag, 07.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 250 Euro
Teilnehmende	max. 12
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

65. Moderation und Präsentation – Gelingende Rhetorik und Präsenz in Dienstberatungen und Team-Veranstaltungen

Vor Gruppen zu sprechen ist immer wieder eine Herausforderung. Um gehört zu werden, müssen Inhalt und Form funktionieren. Die Moderation von Dienstberatungen und ein Auftreten bei Präsentationen von Vorhaben, Projekten oder Auswertungen braucht eine angemessene und passende Rhetorik und persönliche Präsenz. Das Training möchte Ihnen diese Fähigkeiten vermitteln und gibt Ihnen die Möglichkeit sich auszuprobieren.

Inhalte

- Das A und O – die richtige Vorbereitung
- Regeln für ein erfolgreiches Teammeeting
- Show it! – Präsentationen mit Leib und Seele
- Kommunikationsfallen, Umgang mit Störungen

Referent	Matthias Grünberg
Zielgruppe	Führungskräfte
Termin	Donnerstag, 23.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN, Cecilienstift, Diakonisches Werk HBS: 200,- Euro Externe: 300,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldung	zwei Wochen vor der Veranstaltung, danach auf Anfrage

66. Fallbezogene Reflexion im Team

Die Assistenz von Menschen mit einer Behinderung erfordert vom ganzen Team ein gemeinsames Handeln und dafür gemeinsame Absprachen. Die Analyse für dieses Handeln öffnet auch den Blick aus verschiedenen Perspektiven. Dies gelingt gut in den internen Fallberatungen. Auf Führungskräften kommt dabei oft die Rolle der Moderatorin oder des Moderators zu.

Diese Fortbildung nimmt Methoden zur Fallbesprechung und fallbezogenen Reflexion in den Teams auf und überträgt sie in Teamhandeln.

Inhalte

- Kommunikation im Team
- Ziele, Strategien und Zusammenarbeit
- Problemanalyse und Lösungsfindung
- Methoden der „Intervision“

Referent	Ines Gärtner
Zielgruppe	Führungskräfte
Termin	Mittwoch, 06.10.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 200,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldung	zwei Wochen vor der Veranstaltung, danach auf Anfrage

67. Arbeitsrecht in der Praxis

Als Führungskraft haben Sie Personalverantwortung. Dabei stehen Weisungen und Kontrolle von Aufgabenübertragungen im Alltagsgeschehen, was Verständlichkeit und sachliche Bewertung der Umsetzungen erfordert.

Diese Fortbildung beleuchtet dazu den Zusammenhang dieser Aufgabenübertragung, die Bewertung der Umsetzung arbeitsvertraglicher Vereinbarungen und eine angemessene Reaktion darauf.

Weitere Fragen in diesem Themenkomplex erhalten ebenso Raum und Zeit und als Ziel steht die Stärkung Ihres arbeitsrechtlich geeigneten Führungshandelns.

Inhalte

- Anweisungen und Kontrolle
- Arbeitsvertragliche Pflichten
- Reflexionen zum Führungshandeln

Referentin	Katrin Gitzbrecht
Zielgruppe	Führungskräfte der ESN
Termin	11.11.2021 (09:00 – 12:30 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	Mitarbeiter*innen der ESN: 150,- Euro
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldung	zwei Wochen vor der Veranstaltung, danach auf Anfrage

Angebote
Betriebliches Gesundheitsmanagement

68. Laufgruppe ESN

Ausdauerlauf gehört zu den effektivsten Methoden, Kondition und Belastungspotentiale auf- und das eine oder andere Kilo zu viel abzubauen. Zudem bietet dieses Angebot die Möglichkeit, sich den Wind um die Nase wehen zu lassen und mit einer motivierten Gruppe sportlich aktiv zu sein.

Referent	Patrick Hage
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termine	Donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr
Ort	Neinstedt/Marienhof/Am Bahnhof 1
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	unbegrenzt
Anmeldeschluss	Bitte melden Sie sich an, unter: Telefon: 01517 2157562 E-Mail: bgm@neinstedt.de

69. Fit in den Frühling

Nach den kalten Tagen direkt „Fit in den Frühling“ starten! In den Vorträgen werden nützliche Tipps und Tricks zu den verschiedenen Themenbereichen gegeben, die sich sofort in die Praxis übertragen lassen. Dazu gibt es leckere Verkostungsmöglichkeiten, zubereitet aus saisonalen Produkten.

Vortrag 1: 10.00-11.00 Uhr – Immunsystem stärken

Vortrag 2: 11.30-12.30 Uhr – Ernährung und Krankheit – wenn Essen krank macht

Vortrag 3: 13.00-14.00 Uhr – Motivation in der Ernährungsumstellung – so klappt´s langfristig

Referentin	Madeleine Hellwig
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termin	Mittwoch, 28.04.2021
Ort	Neinstedt/Marienhof/Am Bahnhof 1
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	max. 12 TN pro Vortrag Bitte melden Sie sich für jeden Vortrag einzeln an!
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

70. Entspann dich! – Stressbewältigungs- und Entspannungsmethoden im Arbeitsalltag

Wir haben im wahrsten Sinne des Wortes eine spannende Arbeit: täglich herausfordernde Arbeitsaufgaben, Personengruppen mit hohem Assistenzbedarf, verdichtete Arbeitsabläufe usw. Spannungen sind dabei zu spüren: eigene psychische und physische Anspannungen und oft weitergehend spannende Nachschwingungen außerhalb des Arbeitsbereiches. Die Folgen sind spürbar und fragen nach wirksamer Entspannung und Entspannungstechniken. Auf all das sind wir angewiesen, um auch wiederkehrende Spannungen überstehen zu können. Dieses Seminar lädt Sie ein, sich den Momenten des „stressigen Alltags“ zu stellen, Möglichkeiten zur Vermeidung von Stress zu erkennen sowie hilfreiche Gegenmaßnahmen zu üben.

Referent	Alessandro Gasperi
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termine	Dienstag, 18.05.2021 (8.00 – 12.00 Uhr) Dienstag, 05.10.2021 (13.00 – 17.00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	max. 12 TN pro Termin, Bitte melden Sie sich nur für einen Termin an!
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

71. Rückenfit – Für mehr Bewegung und einen gesunden Rücken

Beugen Sie Verspannungen und einseitigen Belastungen vor, indem Sie das „aktive Rückentraining“ als Präventionsstrategie besuchen. Bewegung und spezielle Übungen machen den Rücken wieder leistungsfähiger. Hiermit verbunden sind ebenfalls fundierte Informationen und Trainingstipps für einen starken und gesunden Rücken.

Referent*in:	PRAEVENTI, Institut für Prävention, Therapie und Rehabilitation
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termine	6-teilig: Dienstag, 13.00 – 14.00 Uhr 01.06.2021 08.06.2021 15.06.2021 22.06.2021 29.06.2021 06.07.2021 Achtung: Großer Seminarraum Haus Martin
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	max. 12
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

72. Gesunder Start in die kalte Jahreszeit

Um gesund und fit den Winter zu überstehen, bieten die Vorträge Raum für neue Ideen und regen zum Nachdenken an, was wir im Hinblick auf unsere Ernährung und unseren Stoffwechsel tun können.

Dazu gibt es leckere Verkostungsmöglichkeiten, zubereitet aus saisonalen Produkten.

Vortrag 1: 11.00-12.00 Uhr – Fettstoffwechsel-Training

Vortrag 2: 12.30-13.30 Uhr – Wasser – die Quelle der Gesundheit

VERSCHIEDENES

Referentin	Madeleine Hellwig
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termin	Freitag, 12.11.2021
Ort	Neinstedt/Marienhof/Am Bahnhof 1
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	max. 12 TN pro Vortrag, bitte melden Sie sich für jeden Vortrag einzeln an!
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

73. Einführungstag für neue Mitarbeiter*innen

In den letzten Monaten haben Sie als Mitarbeiter*innen in unserer Einrichtung den Dienst aufgenommen und möchten nun mit uns, die wir schon länger hier sind, die uns übertragenen Aufgaben erfüllen. Wir sagen: „Herzlich willkommen! Schön, dass SIE dabei sind!“. Wir wünschen Ihnen und uns ein gutes Miteinander!

Inhalte:

- Geschichte und das Leben unserer Stiftung
- Informationen zu unserer Einrichtung
- Impulse zu unserem Auftrag

Referent	Ulf Koischwitz
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termin	31.03.2021 (09:00 – 16:00 Uhr) 29.09.2021 (09:00 – 16:00 Uhr)
Ort	Neinstedt/Lindenstraße 3/Betsaal
Kosten	keine
Teilnehmer*innen	
Anmeldeschluss	zwei Wochen vor Termin, danach auf Anfrage

74. Ersthelfertraining

Ansprechpartner	Dirk Eckert
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Termine	Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Eckert. Er organisiert diese Schulung in Absprache mit den Bereichs- und Teamleitern und ist für die Durchführung zuständig. Tel: 03947/99 -702
Ort	Neinstedt
Kosten	Keine

Referentenverzeichnis
Veranstaltungsübersicht
Geschäftsbedingungen
Anfahrt
Impressum

Referentenverzeichnis

Bendler, Sören	Dipl. Sozialpädagoge, Trainer GfK, echtjetzt GbR, Bad Belzig
Bergman, Bernd	Dipl.-Sozialpädagoge, Bereichsleiter Eingliederungshilfe, ESN
Eichler, Andrea	zertifizierte Yogalehrerin (BYV), Emily Hess Klangyogalehrerin, Klangschalenthérapeutin, Inhaberin Harz Yoga, Osterode
Dippe, Gudrun	Leitung Tagesförderzentrum, ESN
Fromm, Anja	staatlich geprüfte Fremdsprachenkorrespondentin, Koordinatorin Büro Leichte Sprache, ESN
Fuhrmann, Hans-Martin	Kirchenmusiker, Musikpädagoge und Kantor, ESN
Gärtner, Ines	Dipl.Sprechwissenschaftlerin, Kommunikationstrainerin, Halle/Saale
Gaitzsch, Natalie	Diakonin, Sozialarbeiterin (B.A.), Gerontologin (M. Sc.) Älteste der Diakonischen Gemeinschaft des Lindenhofs, ESN
Gasperi, Alessandro	Dipl.-Psychologe, systemischer Familientherapeut, Diakonie Leipzig, Leipzig
Gitzbrecht, Katrin	Juristin, Leiterin Justizariat, ESN
Gloger, Kristin	Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst „Hoffnung“ Ballenstedt, Trainerin „Hospiz macht Schule“ (DHPV)
Graue, Ronny	Rettungssanitäter, Malteser Hilfsdienst gGmbH, Magdeburg
Grünberg, Matthias	Dipl.-Wirtschaftspsychologe, Wernigerode

Referentenverzeichnis

Hage, Patrick	Teamleitung, Team Thale, ESN, Freizeitwerk
Heise, Sören	Dipl. Sozialpädagoge, Trainer GfK, echtjetzt GbR, Bad Belzig
Hellwig, Madeleine	Ernährungsberaterin
Hentschel, Christian	Dipl.-Psychologe, freier Dozent, Honorarpsychologe, Bad Suderode
Hildebrandt, Dr. Silvia	Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologin DDG, Ernährungsmedizinerin DGEM, PROKLIN Medical Care, Thale
iMED	Medizinisches Fort- und Weiterbildungsinstitut, Hötensleben
Kattengell, Andreas	Software-Entwickler, Halberstadt
Kaufhold, Lutz	GF des Kinder- und Jugendheims Gernrode, Heilpädagoge, Erzieher
Kettritz, Torsten	Diplom-Pädagoge, Sexual- und Traumapädagoge, Honorarprofessor, Dessau
Kleine, Timo	Diakon, Religions- und Sozialpädagoge (B.A.), Referent theologisch-diakonische Fortbildungen, ESN
Koch, Dr. Claus	Diplom-Psychologe, Bindungsexperte und Therapeut, Pädagogisches Institut Berlin
Koischwitz, Ulf	Dipl.-Sozialpädagoge, Bereichsleiter Personal, ESN
Kostrzewa, Alexandra	Heilerziehungspflegerin, Autismuspädagogin, Kleine Wege Magdeburg, Teamleiterin Außenstelle Blankenburg
Kretschmer, Hannes	Kinder- und Jugendpsychotherapeut, Magdeburg

Referentenverzeichnis

Lehmann, Andrea	ProDeMa-Trainerin, Sozialpädagogin, Wohnbereichsleiterin, Hildesheim
Liefhold, Tom	IT-Kaufmann, IT-Administrator, ESN
Lilienkamp, Michael	Diakon, Gesundheits- und Krankenpfleger, Bereichsleiter Kinaesthetics, Ev. Stiftung Wittekindshof, Bad Oeynhausen
Lott, David	Studierter Informatiker, Experte für Sicherheit im Internet
Lückhoff, Frieder	Lehrer für Pflegeberufe, Kursleiter für Basale Stimulation, Weimar
Pause, Benjamin	Dipl.-Psychologe, DPG-Institut, Dresden
Noack, Karsten	Teamleitung Haus Emmaus, ESN
Praeventi	Institut für Prävention, Therapie und Rehabilitation, Halberstadt
Priesterjahn, Steffi	Begleitender Sozialer Dienst, BTHG Beratung, ESN
Scholze-Wendt, Christiane	Krankenhausseelsorgerin, ESN
Schulz, Carola	Physiotherapeutin, Leiterin Physiotherapie, ESN
Schwerdfeger, Sina	Dipl. Sozialpädagogin, Kinderschutzfachkraft, Sozialtherapeutin, Supervisorin, isa Sachsen-Anhalt, Magdeburg
van Kampen, Norbert	Medizinsoziologe und Gesundheitswissenschaftler, Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg, Berlin
Wolter-Fricke, Sabine	Berufsschullehrerin für Pflegefachkräfte und Heilerziehungspfleger, Internationale Lehrqualifikation Snoezelen der ISNA, Einbeck

Veranstaltungsübersicht

JANUAR

07.01.2021	Gerontopsychiatrische Krankheitsbilder
16.01.2021	Bindungsförderung – Was Kinder brauchen
25.01.2021	Metacom
26.01.2021	Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

FEBRUAR

02.02.2021	Rückenfit
04.02.2021	Von fliegenden Spaghettimonstern und Jedis – Moderne Religionskritik
09.02.2021	Rückenfit
11.02.2021 – 13.02.2021	ProDeMa Trainerausbildung
16.02.2021	Rückenfit
17.02.2021	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation
23.02.2021	Rückenfit
24.02.2021	Psychosoziale Störungen
24.02.2021	Gesunde Führung
26.02.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
26.02.2021 – 27.02.2021	Kinderyoga

MÄRZ

01.03.2021 – 03.03.2021	Professionelles Deeskalationsmanagement - ProDeMa
02.03.2021	Rückenfit
04.03.2021	Wer singt, betet doppelt
04.03.2021	Kollegiale Beratung im Pflgeteam – Implementieren - Durchführen - Qualität sichern
09.03.2021	Rückenfit
09.03.2021	Schreibwerkstatt Entwicklungsberichte
11.03.2021	Kooperation statt Konflikt – Gesprächsführung in schwierigen Situationen
19.03.2021	Lagerungstechniken
23.03.2021	Notfallmanagement
23.03.2021	Gebärden für Fortgeschrittene
24.03.2021	Diabetes Mellitus
25.03.2021 – 27.03.2021	ProDeMa Trainerausbildung
25.03.2021	Man soll die Feste feiern, wie sie fallen
26.03.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
31.03.2021	Einführungstag für neue Mitarbeitende

Veranstaltungsübersicht

APRIL

07.04.2021 – 09.04.2021	Professionelles Deeskalationsmanagement – ProDeMa
08.04.2021	Freiheit, Freiheit ist das einzige, was zählt.
08.04.2021	Brot für die Welt – Internationale Diakonie am Beispiel Tansanias
14.04.2021	Orgavision Anfängerkurs
20.04.2021	Update Gitarre
21.04.2021	Arbeiten unter Corona
22.04.2021	Wenn Menschen mit Behinderung trauern
23.04.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
23.04.2021 – 24.04.2021	Grundkurs Basale Stimulation
29.04.2021	ICF und Biopsychosoziales Modell
29.04.2021 – 30.04.2021	„Behinderte Liebe?!“

MAI

06.05.2021	Teil haben, Teil sein – Inklusion aus biblischer Sicht
06.05.2021 – 08.05.2021	ProDeMa Trainerausbildung
27.05.2021	Wie wollen wir leben? Wie wollen wir arbeiten?
28.05.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC

JUNI

03.06.2021	Ich bin dann mal weg!
04.06.2021 – 05.06.2021	ProDeMa Trainerausbildung
09.06.2021 – 10.06.2021	Aufbaukurs Kinaesthetics Teil 1
14.06.2021	Letzte Hilfe – Sterbende begleiten
16.06.2021	Barrierefreie Sprache
17.06.2021	Wie du mir, so ich dir
25.06.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
29.06.2021	Umgang mit aufgebracht Angehörigen

JULI

08.07.2021	Fahre nicht schneller, als dein Schutzengel fliegen kann!
09.07.2021 - 10.07.2021	ProDeMa Trainerausbildung
14.07.2021 - 15.07.2021	Aufbaukurs Kinaesthetics Teil 2
19.07.2021	Professionelles Handeln bei Kindeswohlgefährdung Teil 1
30.07.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC

Veranstaltungsübersicht

SEPTEMBER

02.09.2021	Elterngespräche führen
06.09.2021	Epilepsie
07.09.2021	Resilienz und Selbstführung
09.09.2021	Impulstag für Diakonie und Gemeinde
13.09.2021	ICF
16.09.2021	Immer schön die Kirche im Dorf lassen
18.09.2021	Erste Hilfe bei Kindern
22.09.2021	Orgavision Anfängerkurs
23.09.2021	Präsentation und Moderation
24.09.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
28.09.2021	Allg. Betreuung im häuslichen Bereich
29.09.2021	Einführungstag für neue Mitarbeitende
30.09.2021	Eine Geschichte von Liebe und Wagnis – die Familie Nathusius und die ESN

OKTOBER

06.10.2021	Fallbezogene Reflexion im Team
13.10.2021	„Behinderte Liebe?!“
12.10.2021	Die Perle sozialer Kompetenz
29.10.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC
20.10.2021	Einführung Gitarre Teil 1
21.10.2021	Warum rülpset und furzet ihr nicht?
28.10.2021 – 29.10.2021	Snoezelen

NOVEMBER

03.11.2021	Einführung Gitarre Teil 2
04.11.2021	Und ob ich schon wanderte im finstern Tal
06.11.2021	Professionelles Handeln bei Kindeswohlgefährdung Teil 2
10.11.2021	Schreibwerkstatt Entwicklungsberichte
11.11.2021	Arbeitsrecht in der Praxis
17.11.2021	Insulintherapie
17.11.2021	Einführung Gitarre Teil 3
18.11.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen
25.11.2021	Spiritualität im diakonischen Führungsalltag
26.11.2021	Einführung in die Arbeit mit dem PC

DEZEMBER

01.12.2021

Einführung Gitarre Teil 4

Geschäftsbedingungen (INTERN)

Anmeldung

- Bitte füllen Sie das Formular „Fortbildungsantrag intern“ aus.
- Teamleiter*in und Bereichsleiter*in bestätigen den Antrag und senden ihn an das Diakonie-Kolleg Lindenhof.
- Eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung erfolgt zeitnah.
- Anmeldungen und Bestätigungen sind verbindlich

Kosten

- Die ausgewiesene Teilnahmegebühr umfasst die Teilnahme, Seminarunterlagen und eine Seminarverpflegung.
- Die Teilnahmegebühr geht zu Lasten des (Fortbildungs-)Budgets des Arbeitsbereichs und wird intern verrechnet.

Stornierung

- Ein Rücktritt von der Anmeldung ist unverzüglich der Team- und/oder Bereichsleitung und der Fortbildungsleitung mitzuteilen.
- Wenn dringende dienstliche Gründe der Teilnahme entgegenstehen, meldet die zuständige Teamleitung den*die Mitarbeiter*in bei der Fortbildungsleitung ab.
- Bei Rücktritt bis zum Anmeldeschluss erfolgen keine Kosten.
- Nach Ablauf dieser Frist werden 50% der Kursgebühr fällig.
- Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird die volle Kursgebühr fällig.
- Stornogebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird oder der Platz durch einen Nachrücker der Warteliste belegt werden kann.

Abschließende Hinweise

- Achten Sie bitte ggf. auf mögliche Veränderungen bei der Planung der Veranstaltungen und beachten Sie die Aushänge vor Ort.
- Über die Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.
- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Fortbildungsordnung der ESN

Geschäftsbedingungen (externe Teilnehmer*innen)

Anmeldung

- Bitte füllen Sie das Formular „Anmeldung externe Teilnehmer*innen“ aus.
- Eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung erfolgt zeitnah.
- Anmeldungen und Bestätigungen sind verbindlich

Kosten und Rechnung

- Eine ausgewiesene Teilnahmegebühr umfasst die Teilnahme, Seminarunterlagen und eine Seminarverpflegung
- Den Teilnehmenden oder ihrer Einrichtung wird nach der Veranstaltung eine Rechnung an die angegebene Rechnungsadresse zugesandt
- Für die gesondert ausgewiesene Veranstaltungen wird die Teilnahmegebühr im Vorfeld fällig. Bei Rücktritt bis zum Anmeldeschluss erfolgt eine Erstattung der Kosten in vollem Umfang. Danach werden 50% der Kosten erstattet.

Datenschutz

- Folgende personenbezogene Daten werden erfasst, genutzt und gespeichert: Name, Anschrift, Telefonnummer, email-Adresse, Tätigkeit.
- Diese werden ausschließlich für die folgenden Zwecke verwendet: An- und Abmeldebestätigung, Teilnehmer*innenliste, Teilnahmebescheinigung, Abrechnung, Versand von Seminarunterlagen sowie Änderungsmitteilungen betreffend unsere Fortbildungen.

Der o.g. Nutzung kann jederzeit schriftlich widersprochen werden.

Stornierung

- Bei Rücktritt bis zum Anmeldeschluss erfolgen keine Kosten.
- Nach Ablauf dieser Frist werden 50% der Kursgebühr fällig.
- Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird die volle Kursgebühr fällig.
- Stornogebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird

Abschließende Hinweise

- Achten Sie bitte auf mögliche Veränderungen bei der Planung der Veranstaltungen und beachten Sie die Aushänge vor Ort.
- Über die Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.
- Wir behalten uns vor, aus triftigen Gründen Ersatzreferent*innen einzusetzen, die Zeitstruktur einer Veranstaltung zu verändern oder das Seminar insgesamt abzusagen

Evangelische Stiftung Neinstedt
 Diakonie-Kolleg Lindenhof
 Lindenstraße 2
 06502 Thale OT Neinstedt
 Email: diakonie-kolleg-lindenhof@neinstedt.de
 Fax: 03947 9915130

Anmeldung für externe Teilnehmer*innen

Bitte in Druckbuchstaben ausgefüllt per Post, Email oder per Fax zusenden.

Hiermit melde ich mich für folgende Fort- und Weiterbildung **verbindlich** an:

Name, Vorname: _____

Tätigkeit: _____

Seminartitel: _____

Veranstaltungsdatum: _____

Seminarort: _____

Rechnung an: privat Dienststelle

Anschrift Dienststelle

Einrichtung: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Anschrift privat (Angabe nur bei privater Rechnungslegung erforderlich)

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____

Email: _____

 Datum, Unterschrift*

*Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Geschäftsbedingungen gelesen habe und anerkenne.

Anfahrt



Veranstaltungsorte
 1 Lindenhof, „Gästehaus a. d. Teufeismauer“ | 2 Verwaltung/Haus Martin/ Ev. Fachschule für Heilerziehungspflege
 3 Diakonie Kolleg Lindenhof und Betsaal | 20 Aula | 34 Lukashauss

Evangelische Stiftung Neinstedt

Lindenstraße 2, 06502 Thale OT Neinstedt

Diakonie-Kolleg Lindenhof

Fort- und Weiterbildungszentrum der Evangelischen Stiftung Neinstedt

Lindenstraße 3, 06502 Thale OT Neinstedt

Leitung: Maria Hufenreuter

Telefon: 03947/99130

E-Mail: diakonie-kolleg-lindenhof@neinstedt.de

Die Fortbildungen im Internet:

www.neinstedt.de

Anmeldung

Patricia Eichler

Telefon: 03947/ 99201

E-Mail: patricia.eichler@neinstedt.de

Umschlagmotiv

Bild von Max Greiner, © Evangelische Stitung Neinstedt

Druck und Verarbeitung

ERAS-Kreuzhilfe THALE

Neinstedter Straße 1a, 06502 Thale

Telefon: 03947/7729066

Telefax: 03947/941610

Wir sind ein sozialdiakonischer Dienstleister mit Kindertagesstätten, Schulen, Werkstätten, Förderstätten, differenzierten Wohnangeboten, Pflege-, Gesundheits-, Bildungs- und Freizeitangeboten für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren.

Wir unterstützen Sie. In jedem Alter, in jeder Lebenssituation.



Evangelische Stiftung Neinstedt
Lindenstraße 2 | 06502 Thale, OT Neinstedt
+49 (3947) 99-0 | kontakt@neinstedt.de

In Kooperation mit:



www.neinstedt.de

NÄCHSTENLIEBE UNTER EINEM DACH.